

DAS STADTTEILMAGAZIN IM HAMBURGER OSTEN

Rahlstedter

Makler Lambert

Ihr Partner
in Rahlstedt
seit 1985

Leben

**Persönliche
Betreuung**

**Diskrete
Vermarktung**

**Mitglied im
IVD und VHH**

**Mitten in der
Fußgängerzone**

Diplom-Immobilien-
wirtin Carola Lambert
mit ihrem Team
vor ihrem Ladenlokal
in der Rahlstedter
Bahnhofstraße 11

**IHR
Makler in
Rahlstedt**



In Zukunft liegt nichts näher, als Immobilien-Expertise vor Ort zu nutzen!

Und nichts liegt uns mehr am Herzen, als Ihnen kompetente Beratung vor Ort zu bieten. Deshalb freuen wir uns sehr, dass wir Sie ab 09.09.2021 in unserem neuen Beratungs-Büro im Erdgeschoss des HSP1 begrüßen können.

Gern möchten wir die Neueröffnung mit unseren Kunden, Partnern und der Nachbarschaft feiern – natürlich mit Hygienekonzept. Es erwarten Sie **wertvolle Impulse zu Immobilienkauf & -verkauf** sowie ein **buntes Rahmenprogramm**.

Kommen Sie doch auch vorbei und lernen Sie uns kennen!

John Klüver Immobilien
Helmut-Steidl-Platz 1, EG

Telefon: 040 88 21 53 12 - 0
E-Mail: hsp1@johnkluever.de

Unser Hauptsitz:
Rahlstedter Bahnhofstraße 17



IMPRESSUM

Herausgeber (v.i.S.d.P.)
Virginie Siems
Eutiner Str. 2,
22143 Hamburg
Tel. 88 17 06 55

v.siems@rahlstedter-leben.de
www.rahlstedter-leben.de

Fotos: Jens Wehde
www.wehde.de

Titelfoto: Jens Wehde

Art Direction: Mone Beeck
Freie Autoren: Frau B., Jasmin
Bühler, Dr. Matthias Marks,
Ramona Nicklaus, Alexander
Posch, Jessica Rother

Druck: GK Druck,
Gerth und Klaas GmbH & Co.KG,
Auflage: 25.000

Verbreitungsgebiet: Privathaushalte in Rahlstedt. Veranstaltungstermine werden kostenlos abgedruckt, aber ohne Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit. Orte, Zeiten und Preise können sich ändern. Das gesamte Magazin, alle enthaltenen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Jeglicher Nachdruck, auch auszugsweise, ist nur mit schriftlicher Genehmigung der Herausgeberin und mit Quellenangabe gestattet. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos kann keine Haftung übernommen werden. Eine Veröffentlichungsgarantie kann nicht gegeben werden.

Die nächste Ausgabe
erscheint am 11. Oktober 2021



FOTO: JENS WEHDE

*Liebe/r Leser*in,
oder
Liebe Leser*innen,
oder
Liebe Lesende,*

mögen Sie das Gendern? Mir fällt es schwer, weil die sprachlichen Lösungen, anders als bei der Rechtschreibreform, umständlicher statt leichter sind – vor allem im Singular, wenn man den Artikel oder das Adjektiv angleichen muss. Doch die Diskussion zum Umdenken finde ich gut. Unsere Sprache ist Ausdruck unserer Kultur und ja, sie war bislang patriarchalisch und nein, sie soll nicht matriarchalisch, sondern gleichberechtigt werden. Vielleicht hilft uns die Sprache ja dort gesellschaftlich hinzukommen.

*Allerdings wird man Sprech- und Schreib-Gewohnheiten schwer wieder los – ähnlich wie die Veränderung von Essgewohnheiten bei einer Ernährungsumstellung. Manche Menschen meistern das Neuland vorbildlich, wie z.B. Nachrichtensprecher*innen. Sie können das Sternchen mit einer Kunstpause „sprechen“. Andere sind weit davon entfernt zu gendern oder andere Gewohnheiten abzuschütteln, denn der innere Schweinehund hält nichts von Umgewöhnung. Doch wir haben die Wahl: ewig gestrig oder den Wandel mitgestalten? Im Kleinen wie im Großen.*

Wir stehen kurz vor der Bundestagswahl und wissen, dass wir uns umgewöhnen müssen, denn es beginnt eine neue Ära ohne Angela Merkel als Kanzlerin. Wir müssen loslassen und umdenken – eine Chance für unsere Gesellschaft, ein neues Kapitel aufzuschlagen und einen neuen Weg einzuschlagen.

*Auf den Seiten 8-11 checken wir 5 von 12 Kandidaten*innen unseres Wahlkreises. Eine/Einer von Ihnen wird „uns Wandsbeker“ in Berlin vertreten und schließlich die neue Kanzlerin oder den neuen Kanzler mitwählen. Wer vertritt Ihre Gesinnung und wem vertrauen Sie?*

Herzlichst

Virginie Siems

ANZEIGE



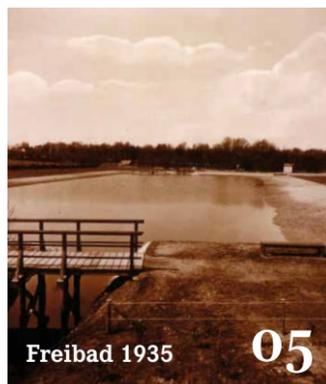
Daniel Alexander Grimm

**Alles ist drin
für Wandsbek**

Bereit, weil Ihr es seid.



daniel-alexander-grimm.de



**RAHLSTEDT
ORTSGESPRÄCH**

Freibad-Schließung
Adieu mon Amour_05

Rahlstedter Kosmos
Straßenfest,
Sketching, Rezept,
dit und dat_20

Ausflugstipp
Einfach mal raus_30

**POST-CORONA
FREIZEIT**

Kunst & Kultur
Yallaroo_34

Veranstaltungen
Nicht verpassen!_35

Preisrätsel
Gänse-Essen bei
Nebenan NahDran
gewinnen_35

**RUBRIKEN
LESESTOFF**

Erziehung ist super!
Jessica Rother:
„Kinder in die Schule
begleiten“ und Schlip-
pes Momente_28

Kolumne
„Softporno oder
Spiegel“ von
Jasmin Bühler_16

**Pastor lässt
Kirche im Dorf**
Über die Superhelden
unserer Zeit_12
Goldene Konfirmation
Jahrgang 1971_15

Literatur
„Der Kuss“ von
Alexander Posch
und Buchtipps von
Ramona Nicklaus_32

**WAHLSPEZIAL
5 FÜR BERLIN**

Kandidaten-Check
*Und Sie wollen nach
Berlin?* Wir stellen 5
der 12 Kandidaten aus
unserem Wahlkreis
Wandsbek 22 vor_08

Gänse-
Essen zu
gewinnen!
S.35



ANZEIGE



Clinical Research Hamburg®
Corona ist nicht alles!

Für eine klinische Studie mit einem noch nicht zugelassenen Impfstoff gegen eine Infektion mit dem Respiratorischen Synzytial-Virus (RSV), einem weiteren Erreger von Atemwegserkrankungen suchen wir: **Frauen und Männer ab 60 Jahre**
Für die Teilnahme an dieser Studie werden Ihnen Reisekosten- und Aufwandsentschädigungen gezahlt.



Weitere Infos unter:
Tel.: 63 12 97 20
www.crh-hamburg.de

Rahlstedter Bahnhofstr. 33 · 22143 Hamburg · 1.Stock über HASPA



Adieu mon Amour

Das Freibad am Wiesenredder ist geschlossen und es bleiben 90 Jahre voller Erinnerungen: Leben, Abenteuer, Natur und Sehnsucht. Wir nehmen mit unserer Bildersammlung Abschied von einer Rahlstedter Institution. Danke an den Bürgerverein Rahlstedt e.V. für die Bereitstellung des umfassenden Bildmaterials.

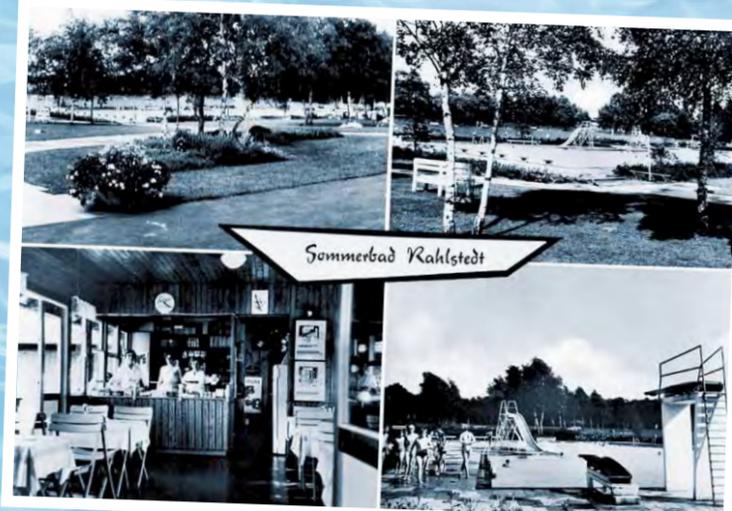
Schwimmtraining anno 1936



„Hinterher wurden eben die Füße gesäubert.“

STEFFEN BECKER vom Bürgerverein erinnert sich gerne zurück:

Vor allem dem Ortsvorsteher Heinrich Schulz, dem Gewaltigen, wie er damals laut meinem Opa allgemein genannt wurde, ist es wohl zu verdanken, dass Rahlstedt zu diesem Freibad kam. 1930 oder Anfang 1931 wurde die Stellau aufgestaut und das Freibad entstand. Dieses Naturbad bzw. Matsch- oder Schlammbad kenne ich selbst noch gut. Meine Freunde, Geschwister und ich waren sehr gern da. Hinterher wurden eben die Füße gesäubert. Ich habe es immer als gut besucht in Erinnerung, bei Sonnenschein und besonders in den Sommerferien. Mit unseren Handtüchern haben wir meist einen Platz im Schatten gesucht, Bäume dafür waren genug da.“



Postkarte aus den 1960er Jahren

Freibad-Schließung

"Nachts, wenn sie leise waren, habe ich sie gelassen."

Ein Gespräch mit dem Ehepaar EDLER

Karin und Gerhard Edler sind seit 61 Jahren verheiratet und leben seit 1971 in der Betriebswohnung auf dem Freibadgelände - heute auf der Baustelle. Man duldet sie noch. Wo sollen sie auch hin? Ihr ganzes Leben haben sie hier verbracht. Ihre zwei Söhne sind hier aufgewachsen. Sie haben Generationen von Kindern und Jugendlichen durch eine unbeschwertere Zeit begleitet. Sie sind dann 1997 gemeinsam in den Ruhestand gegangen und leben heute noch zusammen in der ehemaligen Dienstwohnung. Sie erinnern sich gerne an die guten alten Zeiten zurück.

Sie: Mein Mann war bis 1997 Badleiter bzw. Schwimm-Meister - ganz in weiß. Er sah so toll aus.

Er: Da war ich noch eine Respektperson!

Sie: Wenn es voll war, hat uns der Lärm nicht gestört. Der Lärm bedeutete für uns: Der Sommer ist da.

Er: Naja, 1968, Sch... Sommer. Jeden Tag über 6.000 Badegäste. Aber abends gab's die Belohnung. Erst Wasserball mit den Kumpels und danach ein kühles Bier.

Sie: Wir haben jedes Jahr am 1. Mai geöffnet und am 1. Oktober geschlossen.

Er: Das war dann die absolute Ruhe und wir hatten die Natur für uns alleine.

Sie: Wir sind dann mit unseren Söhnen in den Herbstferien immer nach Italien gefahren und im Frühjahr in den Ski-Urlaub. Was sind wir für eine intakte Familie. Es gibt kein „ach“.

Er: Während der Sommerferien waren wir aber immer hier.



Karin und Gerhard Edler

Er: Eine Jahreskarte hat 40 Mark gekostet. Manche Badegäste waren dann jeden Tag hier, um nichts zu vergeuden.

Sie: Als am Wiesenredder die Straße gebaut wurde, habe ich einen Baum gerettet und umpflanzt. Die Bauarbeiter waren sehr nett und haben mir geholfen. Dort steht er jetzt in voller Pracht!

Sie: Von 1966 bis 1995 war das Bad ja auch noch beheizt.

Er: Stimmt, und danach haben sie auch noch die Öffnungszeiten reduziert. Früher haben wir um 6:15 Uhr geöffnet und erst um 21 Uhr geschlossen.

Sie: Die ersten Gäste wollten schon immer ab 6 Uhr rein. Aber das konnten wir ja nicht erlauben.

Er: Früh morgens kamen als erstes die Frschwimmer, vormittags die Schulklassen, nachmittags die Familien und abends die Vereine und Kajakfahrer. Zuletzt hatten wir nur noch von 10-18 Uhr geöffnet - ohne Vereine und Schulklassen, weil das Wasser zu kalt war. Und dann nur noch, wenn die Sonne schien.

Er: Und plötzlich war da der Zaun.

Sie: Wir haben keine Kündigung. Wir bleiben!

UND UM DEN OHLENDORFFTURM Wochenchronik

Der Ausbau des Sommerbades Rahlstedt geht weiter. Umkleieräume und sanitäre Anlagen sind bereits vorhanden. Nun folgen im neuen Bauabschnitt die Wohnung für den Bademeister, sowie eine Kläranlage mit Tiefbrunnen und Pumpenbetrieb, da keine Möglichkeit besteht, das Bad an die Wasserleitungen anzuschließen und die Rahlau allein nicht ausreicht, um jederzeit die notwendige Höhe des Wasserspiegels zu halten.



Freibad mit Minigolfanlage
Postkartenidylle aus den 1960er Jahren



Wochenblattartikel aus den 1980er Jahren

Eine grüne Oase in Rahlstedt

Die Natur erobert das Gelände zurück. Die Freilegung der Stellau ist schon seit 2005 geplant, denn die naturnahe Umgestaltung der Stellau stellt die Ausgleichsmaßnahme für den B-Plan Rahlstedt 115 dar - unabhängig vom Abriss des Freibades. Die Freilegung hätte also schon längst umgesetzt werden können.

Das sagt die Bürgerinitiative „Rettet-das-Freibad-Rahlstedt“

Gastkommentar von MATTHIAS KOCK

Wer hat dort nicht alles schwimmen gelernt! Oder das Gelernte bei Sonnenschein ausprobiert. Warum wurde dies vergessen, ignoriert im Interesse des allein von *bäderland* zu erzielenden hohen Verkaufserlöses!? Eine Institution im Stadtteil mit früher langen Öffnungszeiten, guten Kontakten zu Schulen und Vereinen. Es war eine Oase, ein Tummelplatz von Menschen jeglicher Herkunft. Warum war ein Fortbestand trotz des Klimawandels, des Bevölkerungswachstums und dem Bedarf, unseren Kindern das Schwimmen beizubringen, nicht mehr möglich!? Hier wird das Versagen der Politik deutlich. Alle Anregungen zur Rettung des Bades wurden ignoriert, eine Bürgerbeteiligung ausgehebelt. Viele Familien stehen jetzt zugleich erschüttert, verärgert und wehmütig vor dem alten Eingang. Auch das Ehepaar Edler weiß nicht, wie lange es noch bleiben darf. Allen ist bewusst, dass die kleine Lösung am Hallenbad nicht im Ansatz ein großes und funktionierendes Freibad ersetzen kann. *bäderland* scheute nach jahrelanger Vernachlässigung davor zurück, das Freibad weiter attraktiv zu gestalten. Eine Eröffnung zur Saison 2021 war nicht möglich, weil ein Investor präsentiert werden sollte. Wo ist er? Das B-Planverfahren Rahlstedt 135 steckt in den Kinderschuhen. Erwartet uns eine jahrelange Brache?



Abriss – und nu? Text: VIRGINIE SIEMS

Es sollen Wohnungen und ein Spielplatz gebaut werden. Es gibt aber noch keinen Investor. Solange bleibt die riesige parkähnliche Anlage eingezäunt. Betreten verboten! Immerhin geht es in kleinen Schritten voran: Bis Anfang August durften die Bürger bei einem Beteiligungsverfahren Vorschläge zur Gestaltung einer öffentlich zugänglichen Grünanlage zwischen der Stellau und dem Baugrund einreichen. Und die Freilegung der Stellau ist schon seit 2005 geplant, denn die naturnahe Umgestaltung der Stellau stellt die Ausgleichsmaßnahme für den B-Plan Rahlstedt 115 dar - unabhängig vom Abriss des Freibades. Die Freilegung hätte also schon längst umgesetzt werden können.



90 Jahre Freibad Wiesenredder

ein Rückblick von Steffen Becker

1930

oder Anfang 1931: die Stellau wird gestaut, ein See entsteht.

1951

Der Ausbau geht weiter: Kläranlage, Pumpe und Tiefbrunnen.

1960

Das Naturbad wird in ein „Technikbad“ umgebaut

1966

Durch eine Fernwärmeleitung auf 22° beheizt.

1980er

Vielfältige Angebote auf dem ca. 2,2 Hektar großen Gelände.

2000er

Unbeheiztes Wasser, kürzere Öffnungszeiten: die Besucherzahlen nehmen ab.

2021

Nach dem Rückbau zurück zum Matschbad



ANZEIGE

Extra-Rente durch die eigenen vier Wände

Vier Fragen an Ulrich Hoffmann



Das Thema Immobilienverrentung können Eigentümer Geld aus ihrer Immobilie ziehen, ohne diese dafür direkt abgeben zu müssen. Stark scheint gestiegene Immobilienpreise und der Geldüberfluss am Kapitalmarkt bieten Immobilienbesitzern die Möglichkeit, Ihr Eigentum zu Höchstpreisen zu verrenten.

Welche Arten der Immobilienverrentung gibt es? Es gibt unterschiedliche Modelle, bei denen man unterschiedliche (Einmal-)Auszahlungen bekommt und anschließend kostenlos oder gegen ein Nutzungsentgelt in seiner Immobilie wohnen bleiben kann. Alle bieten unterschiedliche Vor- und Nachteile oder gar Risiken. Durch sorgfältige Beratung finde ich mit meinen Kunden heraus, welches Modell am besten zu ihrer individuellen Lebenssituation passt.

Es gibt immer mehr Anbieter am Markt, worauf ist zu achten? Da Immobilienverrentungen bei einem Notar zu beurkunden sind, ist eine Rechtssicherheit immer gegeben. Doch ein seriöser Anbieter sollte Lösungen offerieren, die nicht nur kurzfristig ihm, sondern auch langfristig zu einem selbst passen. Offensichtliche und versteckte Kosten sollte man genau gegenüberstellen und ggf. mit der Familie oder Freunden hinterfragen.

Was unterscheidet Verrentungskontor von seinen Mitbewerbern? Da ich wirtschaftlich abgesichert bin, kann ich freier und ohne „Abschlussdruck“ beraten. Wenn kein Modell passt, rate ich Kunden auch mal von der Verrentung ab. Statt der üblichen bis zu über 7% Provision oder sonstiger versteckter Kosten, veranschlage ich ganz transparent nur 2% je Partei - dadurch lassen sich höhere Verkaufspreise erzielen, von denen die Senioren direkt profitieren. Bei Weiterempfehlungen gebe ich im Abschlussfall 1/3 meiner Provision weiter, statt der gängigen bis zu 1.000 Euro.



Verrentungskontor

Ulrich Hoffmann ☎ 040 - 2396 9944
www.verrentungskontor.de
u.hoffmann@verrentungskontor.de

Und Sie wollen nach Berlin?

Wir stellen 5 der 12 Kandidaten aus unserem Wahlkreis Wandsbek 22 vor, die für den Deutschen Bundestag kandidieren. Am 26.9. wählen wir ja nicht die Kanzlerin oder den Kanzler, sondern diejenigen, die sie/ihn wählen. Alle Wahlberechtigten haben 2 Stimmen und können damit 2 Kreuzchen setzen.

Wem trauen SIE die großen politischen Herausforderungen unserer Zeit zu?



PERSÖNLICHE FRAGEN

Warum sind Sie in die Politik gegangen? Bitte nennen Sie Ihren persönlichen Schlüsselmoment bzw. was treibt Sie politisch an?

Was können Sie persönlich nur mit Ihrer Partei erreichen und mit keiner anderen?

Bei welchen Themen im Bundestag möchten Sie konkret etwas für den Bezirk Wandsbek rausholen?

Was machen Sie in Ihrer Freizeit?

INHALTLICHE FRAGEN

Was wären Ihre Maßnahmen zum Schutz vor Dürre und Überflutungen?

CDU
FRANZISKA HOPPERMANN
39 Jahre
Leitende Regie-
rungsdirektorin

Ich bin in einer katholischen Großfamilie aufgewachsen. Gesellschaftliches Engagement war immer wichtig. Mein Großvater war nach dem Krieg viele Jahre im Bundestag. Das hat mich als Person geprägt.

Die CDU ist die einzig verbliebene Volkspartei. Wir haben alle Menschen im Blick, nicht nur einzelne Themen. Basis ist dabei für uns das christliche Menschenbild und die soziale Marktwirtschaft.

Wandsbeks Wirtschaft braucht nach Corona Unterstützung. Der Bau der S4 muss zügig vorangehen, jetzt sind 100.000 Menschen von der Schiene abgeschnitten. Die Bundeswehrstandorte brauchen Unterstützung.

Ich liebe Musik und singe sehr viel, im Ensemble und solistisch. Mit unserem Labradoodle gehe ich ausgiebig spazieren. Und als Familienmensch verbringe ich gern Zeit mit Freunden und Familie.

Zweierlei: Innovationen und Anstrengungen, um das 2°-Ziel und die Klimaneutralität 2045 zu erreichen. Und Katastrophenschutz und Kreativität, um dem Klimawandel zu begegnen, z.B. in der Stadtplanung.

SPD
AYDAN ÖZOĞUZ
54 Jahre
Mitglied des
Deutschen Bundestages/
Staatsministerin a.D

2000 stritt die Politik darüber, ob Deutschland ein Einwanderungsland sei. Dabei waren Menschen wie ich längst hier geboren als Kind von Einwanderern. Ich wollte mitreden, mehr Respekt und Fairness.

Gesellschaftliche Solidarität und eine starke Wirtschaft, Innovation und Schutz für unsere Umwelt, sichere Arbeitsplätze und ein souveränes friedliches Europa. SPD führt zusammen, nicht gegeneinander.

Ich habe mich in den letzten Jahren erfolgreich für Bundesmittel eingesetzt, für Sportvereine, Kultureinrichtungen, Grünanlagen oder auch unser Bundeswehrkrankenhaus. Das werde ich weiterhin tun!

Am liebsten ein geselliges Frühstück oder Kaffeetrinken. Ich treffe sehr gern Freunde, lese mal ein Buch, mache etwas Sport oder besuche das Alma Hoppe. Aber viel Zeit bleibt dafür leider nicht.

Entsiegelung von Flächen ist ein wichtiger Aspekt. Städte und Kommunen brauchen zudem ganzheitliche Konzepte, wie ein Ort mit extremen Wetterphänomenen fertig werden kann - Stichwort Schwammstadt.

DIE GRÜNEN
DANIEL ALEXANDER GRIMM
43 Jahre
Senior
Copywriter

Trump, Brexit, die unsägliche Rechte um Weidel und Gauland. Meine Sorge um die durch die Klimakrise gefährdete Zukunft unserer Erde und unserer Kinder. Der Glaube, etwas bewegen zu können.

Echten & gerechten Klimaschutz gibt's nur mit uns. Das steckt in der DNA unserer Partei: „Wir haben die Erde von unseren Kindern nur geborgt.“ (Wahlplakat von 1980!) Jetzt muss endlich was passieren.

Mietpreissteigerungen stoppen, damit Wohnen in Wandsbek bezahlbar bleibt. Mit Geld und neuer Gesetzgebung vom Bund nachhaltige Mobilitätskonzepte für unseren Bezirk etablieren.

Mit meinen 2 Jungs bin ich oft auf dem Spielplatz und in der Natur, z. B. im Höltigbaum. Oder wir paddeln mit dem Kanu über den Eilbek-Kanal. Und im Sommer geht's ins Freibad Ostende.

Die beste Maßnahme ist konsequenter Klimaschutz. Als Prävention z. B. Flächenversiegelung stoppen und Deichbau. Gegen Dürren schützen stabile Ökosysteme, die den Wasserkreislauf in Balance halten.

FDP
DR. WIELAND SCHINNEBURG
62 Jahre
Zahnarzt und
Rechtsanwalt

Seit ich 9 Jahre alt bin, lese ich jeden Tag die Zeitung. Irgendwann wollte ich nicht mehr nur meckern, sondern selbst Verantwortung übernehmen

Nur die FDP ist ohne wenn und aber für Bürgerrechte und die Kombination von Wohlstand und Klimaschutz

Mir liegt die Universität der Bundeswehr sehr am Herzen. Ich möchte dazu beitragen, dass Wandsbek entfesselt wird: Weniger Bürokratie und staatliche Bevormundung

Ich laufe entlang der Wandse und spiele Beachvolleyball. Und bin als Schauspieler tätig.

Konsequente CO₂-Reduzierung durch Zertifikatehandel

DIE ZWEITSTIMME

Mit der Zweitstimme wählen wir eine Partei, die über eine interne Kandidatenliste weitere Hamburger in den Bundestag entsendet. Aber nicht jeder Direktkandidat steht auf der Liste. Hamburg ist z.Z. mit 16 Abgeordneten im Bundestag vertreten: 6 Direkt- und 10 Listenkandidaten verschiedener Parteien entsprechend dem gewählten Zweitstimmenanteil.

DIE LINKE
JOHAN GRASSHOFF
33 Jahre
Straßensozial-
arbeiter für obdachlose Menschen

Als Straßensozialarbeiter für obdachlose Menschen bin ich jeden Tag auf der Straße unterwegs und setze mich für die Rechte obdachloser Menschen ein und kämpfe gegen Ausgrenzung! Jeden Tag erlebe ich Schlüsselmomente, die mich bestärken für eine bessere Gesellschaft zu kämpfen und Menschen, die am Rande der Gesellschaft stehen eine Stimme zu geben.

DIE LINKE ist die einzige Partei, die sich konsequent für eine solidarische Gesellschaft und gegen die soziale Spaltung einsetzt. Als LINKE treten wir für die ein, die nicht gehört werden. Es geht um die Verwirklichung der sozialen und demokratischen Grundrechte und der Menschenwürde aller.

Wandsbek ist bunt und vielfältig. Dies muss sich konkret im Bundestag widerspiegeln. Heißt z.B. mehr Personal in Bildung und Erziehung oder mehr sozialen Wohnungsbau in Wandsbek.

In meiner Freizeit fahre ich gerne Rennrad oder Fahrrad. Ich lese gerne Bücher und besuche einen Tanzkurs mit meiner Frau.

Maßnahmen für Hochwasserschutz: Deiche zurückverlegen, Flüssen und Bächen ihren natürlichen Raum, soweit es geht, zurückgeben. Bebaute Ufer, Bach- und Flussauen stören den natürlichen Wasserabfluss erheblich. Bessere Kommunikation bei Katastrophenwarnung
Maßnahmen zum Schutz vor Dürre: ökologischer Waldbau und Aufforstung

Kandidaten-Check

Bundestagswahl
26. September 2021
Deine Stimme zählt!

CO₂ Emissionen

Home Schooling

Bitte ankreuzen:
 *ich stimme zu*
 *Neutral*
 *Ich stimme nicht zu*

Ich setze mich mit aller Kraft für die CO₂ Reduzierung in der Industrie ein.

Ich bin für die Erhöhung des Mindestlohns von 9,60 auf mind. 12 Euro.

In einer modernen Infrastruktur haben Gleise Vorrang vor Autobahnen.

Kostenloser ÖPNV und günstigere Bahntickets reduzieren signifikant das PKW Aufkommen.

Mehr Unternehmen/Arbeitsplätze im ländlichen Raum ansiedeln.

Naturschutzgebiete sind absolut tabu für Bauarbeiten.

Im Falle einer heftigen vierten Corona-Welle kommt zuerst:
 Home Office Pflicht Home Schooling

Angebote für die vergessene Corona-Jugend

Wie würden Sie das Budget verteilen?

-  % Windkraftanlagen
-  % Digitalisierung
-  % Innovationen
-  % Bildung (KiTa, Schulen, Hochschulen)
-  % ein Wunschthema Ihrer Wahl

Welche drei konkreten, politischen Maßnahmen stehen auf Ihrer Prioritätenliste ganz oben?



CDU
Franziska Hoppermann

Home Office Pflicht

Zum einen muss es zusätzliche Angebote innerhalb der Schule geben. Aber vor allem brauchen die Kinder und Jugendlichen mehr Zeit, Raum und Gespräche in den Jugendeinrichtungen.

Hier mischen sich zum einen Landes- und Bundesaufgaben. Und zum anderen fehlen viele Ressorts und gesetzliche Aufgaben. Eine Aufteilung ist mir so nicht möglich.

1. Einführung von Familienzeitkonten, um Familien zu entlasten.
2. Einhaltung der Schuldenbremse, um den Wohlstand nachhaltig zu sichern.
3. Bürokratieabbau durch Digitalisierung von Verwaltungsaufgaben.



SPD
Aydan Özoguz

Home Office Pflicht

Unser 2-Mrd.-Aufholprogramm für Kinder und Jugendliche unterstützt diejenigen mit Lernrückständen, stärkt aber auch Freizeitaktivitäten und frühkindliche Bildung. Es gibt keine vergessene Jugend.

Ich erachte alle genannten Themen als äußerst wichtig, zudem gibt es darüber hinaus noch viele weitere, die man nicht gegeneinander aufwiegen kann. Eine Verteilung von 100% „Budget“ erscheint mir daher nicht sinnvoll.
Wunschthema: Kampf gegen Rechtsextremismus

1. Überarbeitung des Klimaschutzgesetzes, um Kosten sozial gerecht zu gestalten
2. Globale Steuerreform für 100 profitabelste Konzerne einführen
3. Das Bundesprogramm „Demokratie leben!“ ausbauen



DIE GRÜNEN
Daniel Alexander Grimm

Home Office Pflicht

Hilfe beim Lernen und Berufsstart. Freizeit- und Kulturangebote. Klassenfahrten nachholen. Natürlich alles kostenlos. Und am besten fragen: Was braucht ihr jetzt konkret, was hilft euch weiter?



-  25% Windkraftanlagen
-  15% Digitalisierung
-  15% Innovationen
-  25% Bildung
-  20% Wunschthema: Verkehrswende: Ausbau ÖPNV/Radwege

1. Kohleausstieg bis 2030, schneller Ausbau erneuerbarer Energie
2. Garantiesicherung statt Hartz 4 und Kindergrundsicherung
3. Mietobergrenzen im Bestand und Mietpreisbremse entfristen



FDP
Dr. Wieland Schinnenburg

weder noch

Angebote, das Versäumte nachzuholen und vor allem: Künftig nur noch Präsenzunterricht

Das kann man so nicht so einfach einteilen, da bei allen Themen Mischfinanzierungen von Bund, Ländern und Privatwirtschaft erfolgt.

1. Bürokratieabbau
2. Digitalisierung
3. Infrastrukturverbesserung



DIE LINKE
Johan Grasshoff

Home Office Pflicht

Kitas, Schulen, Sportvereine und vieles mehr waren über ein Jahr oftmals ganz oder teilweise geschlossen. Dadurch haben Jugendliche nicht nur viel Lernstoff versäumt, sondern konnten häufig nicht ihre Freunde persönlich treffen, Sport treiben, anderen Freizeitaktivitäten nachgehen und mussten oftmals zurückstecken. Deswegen müssen zusätzliche Sport-, Freizeit- und Ferienaktivitäten sowie Unterstützung für Kinder und Jugendliche im Alltag umgesetzt werden.



-  15% Windkraftanlagen
-  15% Digitalisierung
-  10% Innovationen
-  25% Bildung
-  35% Wunschthema: Soziales

1. Bundesweiter Mietendeckel
2. Mindestsicherung von 1200 Euro.
3. Kostenloser ÖPNV

Fragen
an Pastor
Matthias Marks
Ev.-Luth.
Kirchengemeinde
Alt-Rahlstedt



Über die Superhelden unserer Zeit

Fragen: VIRGINIE SIEMS Antworten: MATTHIAS MARKS Foto: coombesy auf PIXABAY

VS: Hallo Pastor Marks. Willkommen hier in unserem Redaktionsbüro. Für das heutige Gespräch haben wir uns wieder ein besonderes Thema ausgedacht. Was sagen Sie als Pastor dazu: Gibt es so etwas wie eine göttliche Vorherbestimmung, dass manche Menschen zu Superhelden werden?

Matthias Marks: Na ja, das hängt wohl davon ab, was man unter „Superheld“ versteht. Ist damit ein Mensch gemeint, der durch eine besondere Leistung berühmt geworden ist? Ein Idol, das man in der Jugendzeit anhimmelt? Ein Bühnenstar, der den Riesenapplaus bekommt? Eine Autorität, zu der man ehrfurchtsvoll aufblickt? Wer ein Superheld wird, ist von anderen auch dazu gemacht worden. Das muss erstmal nichts mit göttlicher Vorherbestimmung zu tun haben.

VS: Aber Superhelden strahlen doch etwas aus. Sie faszinieren uns. Auch noch im Erwachsenenalter. Neulich war Fußball-Europa-Meisterschaft. Tausende von Menschen waren in den Stadien, Millionen saßen vor den Fernsehern. Unter den Spielern erhalten die Superstars immer besondere Aufmerksamkeit. Sogenannte Weltfußballer wie Cristiano Ronaldo zum Beispiel. Manche sprechen von einem „Fußballgott“. Ihm mal auf der Straße zu begegnen, würde so manchen Fan zum Erzittern bringen.



Matthias Marks ist Pastor in der Ev. Kirchengemeinde Alt-Rahlstedt seit Oktober 2019

MM: Ja, aus Ehrfurcht vor einer Größe, die uns zugleich klein und groß macht. Klein, weil man meint, ihm die Hand nicht reichen zu können – symbolisch gemeint, faktisch werden es sowieso die Bodyguards zu verhindern wissen. Und groß, weil sich in seiner Nähe eigene tiefe Sehnsüchte bemerkbar machen, der Traum, selbst auch so ein Großer zu sein. Projektive Identifizierung heißt das Fachwort dafür, ein psychischer Mechanismus, der zur Regulierung des Selbstwertgefühls dienen soll.

VS: Wer sind denn Ihre Superhelden?

MM: An einem Cristiano Ronaldo, Uwe Seeler, Boris Becker usw. würde ich ziemlich unberührt vorbeilaufen. Die Hall of Fame des Sports liegt mir fern. Anders die Hall of Fame der Musik. Wenn mir Elton John, Eric Clapton, Paul McCartney, Phil Collins oder andere große Musiker, auch aus dem klassischen Bereich, über den

Weg laufen würden, bekäme ich schon eine Gänsehaut. Aber Superheld? Da könnte ich jetzt keinen Namen nennen.

VS: Was halten Sie von der Rockoper „Jesus Christ Superstar“?

MM: Die Musik wurde ja von dem damals noch unbekanntem Andrew Lloyd Webber geschrieben. Tim Rice hat die Liedtexte in Anlehnung an die Bibelerzählungen der letzten sieben Tage Jesu verfasst. Ein eindrückliches Werk, das ich gern mal live hören und sehen würde. Einige Songs daraus werden ja inzwischen auch immer wieder im evangelischen und katholischen Gottesdienst gesungen. Aber Sie stellen die Frage sicher aus einem anderen Grund.

VS: Wie finden Sie es, dass Jesus Christus als „Superstar“ bezeichnet wird?

MM: Der Titel klingt natürlich reißerisch. Hollywood lässt grüßen. Aber die Geschichte der Passion Jesu wird in der Rockoper nicht so dargestellt, dass man auf den Gedanken käme, Jesus mit Filmhelden wie Superman, Spider Man, Batman und wie sie alle heißen zu vergleichen. Man könnte fragen, ob der Titel ironisch gemeint ist. Denn rein historisch gesehen ist Jesus mit seiner Botschaft gescheitert. Sein Leben, Reden und Handeln für das Reich Gottes hat ihn ans Kreuz gebracht. Ist so einer ein Superheld?

JA ZUR S4 NEIN ZU GÜTERZÜGEN JA ZUR TRASSE AN DER A1

Die jetzige S4 Planung vernichtet gebaute Werte sowie wertvolle Natur und Kultur. Noch viel schlimmer: Sie macht die S4 zum nur halb fertigen Stummel bis Ahrensburg. Dahinter bleibt sie ein Provisorium. Ohne vollständig dichte Takte, ohne Pünktlichkeit, ohne volle Barrierefreiheit, weil sie sich zwischen Ahrensburg und Bad Oldesloe den anderen Zügen unterordnen muss.



◀ Film 3:
Die A1 der Schiene

Nur 2 Gleise im Stadtgebiet für eine störungsfreie S-Bahn-Linie

Gibt es angesichts von Naturkatastrophen und Klimawandel keine bessere Lösung als für 1,8 Mrd. € neue Engpässe zu bauen und ein Naturschutzgebiet zu zerstören?

Doch: Die A1 der Schiene

Das Grundprinzip ist simpel: Der reine Durchgangsverkehr der Güterzüge bekommt eine möglichst siedlungsferne Strecke entlang der A1, um ungestört von A nach B fahren zu können. Auch die S4 erhält freie Fahrt – auf den bestehenden zwei Gleisen.

Nicht nur wirkungsvoller, sondern auch wirtschaftlicher.

Wir haben Klage beim Bundesverwaltungsgericht in Leipzig eingereicht, denn nur eine juristische Entscheidung kann diesen Bauwahnsinn noch stoppen.

Aktuelle Infos: www.buergerinitiative-bahnstrecke-hh-hl.de Tel.: 040 / 66 99 61 76 Email: buergerini-bahn-hh-hl@t-online.de



Claus-Peter Schmidt
1. Vorsitzender

Vorfahrt für das bessere Konzept
= Rücksicht auf die Anwohner

Bürgerinitiative

an der Bahnstrecke Hamburg-Lübeck e.V.



Jede
Spende hilft:
IBAN: DE71
2005 0550
1343 1270
05

Kein EU-Gütertransitgleis durch dicht besiedeltes Gebiet

Wandsbek • Tonndorf • Rahlstedt • Ahrensburg • Delingsdorf • Bargteheide • Bad Oldesloe • Reinfeld • Lübeck-Niendorf/Moisling

Pastor lässt Kirche im Dorf

VS: Aber dann gab es ja die Auferstehung. Jesus hat den größten Feind des Lebens, den Tod besiegt. Das ist doch allemal eine Heldenleistung, oder?

MM: Auf jeden Fall. Und da passt nun Ihre Ausgangsfrage, ob es so etwas wie eine göttliche Vorherbestimmung dafür gibt, dass Menschen zu Superhelden werden. Als Christen glauben wir, dass Jesus für uns der Christus, das heißt Gottes Sohn ist. Ein Mensch, der mit göttlicher Vollmacht gesegnet war, in ziemlich vollkommener Weise die unendliche Liebe Gottes verkörpert und unter die Menschen gebracht hat. In seinem Geiste ist sie bis heute leibhaftig erfahrbar. Ein Dauerbrenner. Und das war und ist, so glauben wir, keine Laune der Natur, sondern göttlicher Wille, Gottes Rettungsplan für die Menschheit und insofern Vorherbestimmung.

Das Recht, meine eigene Einzigkeit zu leben, setzt voraus, dass ich bereit und fähig bin, dem Anderen das gleiche Recht zuzugestehen.

VS: Hat Gott so einen Masterplan auch für uns, für dich und mich?

MM: Ich glaube, dass Gott viel daran gelegen ist, dass wir unsere besonderen Gaben und damit auch Aufgaben im Leben erkennen. Manches ist uns vielleicht in die Wiege gelegt, anderes findet sich mit der Zeit. Meist sind es nicht wir selbst, die darauf aufmerksam werden. Dafür brauchen wir

den anderen, dafür braucht der andere uns. Und wenn wir uns so gegenseitig zu erkennen geben, wo unsere besonderen Stärken liegen, können sie sinnvoll gefördert, trainiert und kultiviert werden. Und wenn dies im Sinne der Liebe und des Friedens geschieht, spricht nichts dagegen, dies mit einem göttlichen Masterplan in Verbindung zu bringen. Platt gesagt: Gott hat nur unsere Hände und unsere Füße zur Verfügung, um die Welt zum Guten hin zu verwandeln.

VS: Das hieße ja, wir alle sind potenzielle Superhelden?

MM: Ja, und das nicht deshalb, weil wir uns damit den Applaus eines großen Publikums abholen und berühmt werden wollen. Die Superhelden unserer Zeit sind für mich ganz andere Menschen: Der Mann, der seine demente Frau zuhause pflegt, weil er sie liebt und ihr vor dem Traualtar sein Versprechen gegeben hat, in guten wie in schweren Zeiten an ihrer Seite zu sein. Die Kapitänin, die Kopf und Kragen riskiert, als sie ihr mit Flüchtlingen überladenes Schiff trotz Verbot und Strafandrohung in den Hafen steuert. Die Ärzte und Krankenpflegenden, die in der Corona-Hochzeit Übermenschliches geleistet haben. Und viele andere mehr, die überhaupt nicht in Erscheinung treten.

VS: Ein großartiger Masterplan: Jede und jeder, möglichst bunt und unterschiedlich mit den individuellen Gaben und Aufgaben, so dass wir uns, wenn es klappt, sinnvoll ergänzen und gegenseitig unterstützen.

MM: Wenn (!) es klappt. Wenn da nicht immer wieder die Angst wäre, selbst zu kurz zu kommen, der Zweifel, minderwertig zu sein, der Neid, wenn ich sehe, was der andere hat oder kann, was ich nicht habe oder nicht kann. Wir alle brauchen

sie, die Vorbilder, die Idole, die Lehrerinnen und Lehrer, bei denen wir etwas finden von dem, was wir selbst als erstrebenswert und lebenswert erachten. Aber sie dürfen uns auch nicht im Wege stehen, wenn es darum geht, die eigenen Stärken zu entdecken, zu achten und an den Start zu bringen. Jeder Mensch ist einzigartig, nicht kopierbar. Auch das gehört zu Gottes Masterplan.

VS: Schön zu wissen, dass sich einer etwas dabei gedacht hat. Aber diese Einzigartigkeit ist damit ja auch eine Bürde: Wenn ich nicht wie alle bin. Wenn ich es wage, Ich zu sein, und damit nicht der Mehrheitsmeinung entspreche. Wenn ich mal wieder anecke, ablehnende Blicke und Gesten ernte, weil ich zu mir und meinen Überzeugungen stehe. Wie soll man damit umgehen?

MM: Niemand lebt nur für sich selbst. „Ich ist ein Anderer“ lautet das Credo des französischen Philosophen Emmanuel Lévinas. Er meint: Wenn ich wissen will, wer ich bin, tue ich gut daran, dem Anderen mein Ohr, meinen Blick, mein Herz zu öffnen. Er liest mir quasi vor, was bei mir über die Rampe kommt. Vor allem auch die Dinge, die ich nicht gern sehen will, die ich aus bestimmten Gründen ausblende und verdränge. Das hat Gott mit seiner Liebe schon prima eingerichtet: Wir sind aufeinander angewiesen, wenn es so etwas wie Freiheit und Wahrheit in dieser Welt geben soll. Das Recht, meine eigene Einzigkeit zu leben, setzt voraus, dass ich bereit und fähig bin, dem Anderen das gleiche Recht zuzugestehen. Das ist uns nicht in die Wiege gelegt. Das will gelernt sein: die Kunst des Liebens.

VS: Da kommt mir gerade ein Satz in den Sinn, den ich neulich irgendwo gelesen habe. Er stammt, glaube ich, auch von einem Philosophen. Ich weiß nicht, ob ich ihn zusammenkriege: „Jegliches Gesicht, das in das Deine blickt, sieht nichts von sich selber Verschiedenes, weil es seine eigene Wahrheit sieht. ...“

MM: „... Wer Dich also mit liebendem Blick anschaut, der fühlt Deinen Blick liebevoll auf sich gerichtet. Und mit je größerer Liebe er Dich anzublicken strebt, um so liebevoller wird Dein Blick ihm entgegenleuchten.“ NIKOLAUS VON CUES.

VS: Vielen Dank, Pastor Marks, für das interessante Gespräch.

MM: Immer wieder gern. Ich danke auch.

www.kirche-alt-rahlstedt.de

Goldene Konfirmation: Jahrgang 1971

... ist herzlich zum Gottesdienst, Essen und Klönen eingeladen!

Einladung am Sonntag 19. September 11 Uhr Martinskirche



Pastor lässt Kirche im Dorf

Die Ev.-Luth. Kirchengemeinde Alt-Rahlstedt lädt herzlich für Sonntag, 19. September 2021, zur Feier der Goldenen Konfirmation und anderer Jubiläumskonfirmationen (Diamantene, Eiserne, usw.) ein. Der Gottesdienst beginnt um 11 Uhr in der Martinskirche, Sieker Landstraße 3. Anschließend ist ein gemeinsames Essen mit Zeit zum Klönen und Erinnerungsaustausch geplant.

Jubiläums-Konfirmandinnen/Konfirmanden melden sich bitte bis zum 06.09.21 im Kirchenbüro an unter:

Tel. 677 15 75 oder per E-Mail: buero@kirche-alt-rahlstedt.de

Herzlichst Ihr Pastor Christian Reinhart
Ev.-Luth. Kirchengemeinde Alt-Rahlstedt

ANZEIGE

Bestattungsunternehmen „St. Anskar“
seit 1895 in 4. Generation

Bentien Söhne

- Individuelle Sterbevorsorge-Beratung
- Erd-, Feuer-, See-, Anonymbestattungen
- Beisetzung auf allen Hamburger Friedhöfen und Umgebung
- Persönliche Beratung und Betreuung - auf Wunsch Hausbesuch
- Eigener Trauerdruck mit großer Auswahl an Trauerpapier
- Sterbegeldversicherungen durch das Kuratorium Deutsche Bestattungskultur
- Übernahme sämtlicher Bestattungsangelegenheiten

Litzowstraße 13 · 22041 Hamburg (Wandsbek) Tel. 0 40 - 68 60 44
Meiendorfer Str. 120 · 22145 Hamburg (Rahlstedt) Tel. 0 40 - 6 78 16 47

www.bentien-bestattungen.de · Tag & Nacht erreichbar 040 - 68 60 44

ANZEIGE

DEUTSCHES INSTITUT FÜR SERVICE-QUALITÄT GmbH & Co. KG

1. PLATZ
Testsieger Immobilien-Teilverkauf Service
TEST Nov. 2020
7 Anbieter
www.disq.de
Privatwirtschaftliches Institut

» Tschüss Alltag. Hallo Freiheit.

Ihr Haus erfüllt jetzt Träume.

Geld aufs Konto und endlich die Welt erkunden – dank des Immobilien-Teilverkaufs von wertfaktor. Sie bleiben Eigentümer und gewinnen zudem einen Partner, der sich an Investitionen und Instandhaltung beteiligt. Flexibel, fair und transparent.

Lassen Sie sich jetzt **persönlich** beraten unter 040 / 607 792 731
wertfaktor.de/infopak

Nr. 1
im Immobilien-Teilverkauf

wertfaktor
Ihre Immobilie zahlt sich aus.

Sex/Life@Netflix:

Softporno oder Spiegel?

Text: JASMIN BÜHLER

Neulich beim Podcast-Interview. Wie kommt es, dass aus Liebe Obsession wird? Meine Gastgeberin hatte sich auf die Netflix-Serie Sex/Life bezogen und mich neugierig gemacht. Ich habe die Serie anschließend geschaut und entdeckt, wie viel Tiefe in dieser Produktion steckt. Für mich ist diese Serie mehr als ein Softporno. Mehr als die Diskussion über Penisgröße. Mehr als eine bloße Aneinanderreihung von Sexszenen.

JASMIN BÜHLER

www.jasmin-buehler.com
jcb@jasmin-buehler.com
0171 - 715 49 16



Jasmin Bühler schreibt über sexy Themen, weil es sonst keiner macht

Doch diese Serie bringt es auf den Tisch. Sie zeigt dir, du bist nicht allein. Da ist mindestens eine andere Person, die kennt, was du kennst.

schwiegen wird. Die den Finger in die Wunde legt. Die sichtbar macht, was in tausenden von Haushalten an der Tagesordnung steht. Die Fragen aufwirft, die wir uns immer wieder stellen und unter denen wir leiden. Weil es noch keine gesunden Antworten gibt. Die zeigt, was in unserer Gesellschaft im Argen liegt. Und womit sich so viele Menschen quälen und wonach sie sich so sehr sehnen.

Doch wir müssen da nicht bleiben. Wir haben die Möglichkeit zu entscheiden. Wir können wählen, was wir daraus machen. Wir entscheiden, ob wir weiter an der Oberfläche bleiben und über die Penisgröße und das Penisdouble schreiben. Ob wir uns weiter mit Kritik ablenken oder hinter die Kulissen blicken. Ob wir

uns trauen, hinzuschauen und in die Tiefe zu gehen. Weil wir es können. Nicht weil wir müssen. Weil es unser Leben verändert und das unserer Kinder. Weil wir es uns wert sind.

Nach all den Jahren an und mit diesem Thema kann ich dir sagen, es lohnt sich. Es braucht Mut, Zeit, Offenheit und Geduld, um dich den emotionalen Herausforderungen zu stellen. Um der eigenen Angst zu begegnen. Die Scham zu überwinden und dir selbst zu vertrauen. Doch am Ende wirst du belohnt. Es macht frei, glücklich, gesund und lebendig. Es bereichert dein Leben und das deiner Mitmenschen. Sei mutig. Stehe zu dir und gehe dafür. Wenn du Hilfe brauchst, helfe ich dir. ■

*Herzlichst,
Jasmin Christina Bühler*

Haben Sie Fragen oder Wünsche rund um das Thema Sexualität? Dann schreiben Sie mir. Ich gehe in der nächsten Ausgabe sehr gerne auf Ihre Themen ein.

nen. Für mich erzählt die Serie vom wahren Leben. Sie spiegelt die Fragen und Erlebnisse vieler Menschen und öffnet einen Raum, um darüber zu sprechen. Sie schenkt Worte und Bilder, wo viele Menschen noch stumm sind, weil sie hilflos sind, sich schämen, schuldig fühlen oder einsam sind. Sie benennt Situationen, die fast jeder kennt: die Veränderung der eigenen Sexualität im Laufe des Lebens - häufig, sehr häufig wenn Menschen zu Eltern werden, die unterschiedlichen sexuellen Bedürfnisse in einer Partnerschaft, Wortlosigkeit, das Unvermögen offen darüber zu sprechen. Stattdessen brechen wir aus: zuerst in unserem Kopf und dann in der Realität. Wir quälen uns und leiden darunter, anstatt uns zu zeigen und uns mitzuteilen, wie und was wir wirklich sind, mit unseren unerfüllten Bedürfnissen, mit unseren Fantasien und Wünschen, mit unserer Unsicherheit, mit der Angst und mit dem, was uns wirklich Freude macht.

Stattdessen beginnen wir eine Parallelwelt aufzubauen, die unser Leben erträglich macht und uns gleichzeitig unglaublich belastet. Sowohl meine Klienten als auch ich selbst haben jahrelang, wenn nicht Jahrzehnte, in diesem Zustand verbracht. Gelitten. Unterdrückt. Verdrängt. Verzichtet. Und es am Ende doch getan. Warum? Weil es so viel Mut kostet sich zu zeigen. Weil du Angst hast zu verletzen und verletzt zu werden. Angst vor Urteilen. Vor Ausschluss. Vor Einsamkeit. Angst anders zu sein. Angst vor Unverständnis. Angst nicht gehört, gesehen und verstanden zu werden.

Doch diese Serie bringt es auf den Tisch. Sie zeigt dir, du bist nicht allein. Da ist mindestens eine andere Person, die kennt, was du kennst. Die deutlich macht, was immer noch zu sehr ver-

ANZEIGE

Johann Müller GmbH & Co KG
Bosch Service in Hamburg Rahlstedt



e.GO Elektro-Auto

Der spritzige 4-Sitzer für den Stadtverkehr



Exklusiv für Norddeutschland nur bei Bosch Johann Müller



BOSCH Service

Ab sofort Probefahrten möglich. Vereinbaren Sie einen Termin mit uns!



Johann Müller GmbH & Co KG
Neuer Höltigbaum 5-7
22143 Hamburg

Telefon (040) 68 28 79-0
Telefax (040) 68 28 79-40
www.mueller-johann.de

ANZEIGE

12 Eigentumswohnungen in Meiendorf



- + förderfähiges KfW-Effizienzhaus 40 mit Photovoltaikanlage
- + 2- bis 5-Zimmer-Wohnungen mit 53 bis 152 m² Wohnfläche
- + mehrere, individuell zugeteilte PKW-Stellplätze
- + private Abstellräume im Keller
- + Kinderspielplatz und Fahrrad-Stellfläche
- + gemütliche Fußbodenheizung
- + komfortabler Aufzug
- + Marken-Sanitärelemente und -Armaturen
- + Glas-Duschabtrennungen inklusive
- + Wohn- und Essbereich mit offener Küche
- + extra Hauswirtschaftsraum und/oder Lagerraum
- + separates Gäste-WC oder Dusch-WC
- + Terrasse, Balkon oder Dachterrasse
- + Glas-Balkonbrüstungen und bodentiefe Fenster
- + je nach Wohnungstyp mit eigenem Gartenanteil
- + Lage direkt am Naturschutzgebiet

Kontakt: www.Meie12.de Tel: 040 - 66 00 00

„Es muss von Herzen kommen, was auf Herzen wirken soll“

JOHANN WOLFGANG VON GOETHE

DOLBERG IMMOBILIEN

Wir freuen uns, Sie kennenzulernen.

Kompetenz
seit 1971

Büro Hamburg Rahlstedt
Schweriner Straße 4
22143 Hamburg

info@dolberg.de
Tel: 040 - 66 00 00
www.dolberg.de

- ✓ *Kompetent*
- ✓ *Effektiv*
- ✓ *Fair und flexibel*
- ✓ *Professionell*
- ✓ *Unbürokratisch*



**Tage der
offenen Tür
vom 13. bis 17.
September 2021
von 11.00 bis
18.00 Uhr**

ANZEIGE
SCHULWERK
besser lernen

Wir sind für die Schüler da!

Besser lernen durch Einzelnachhilfe



Inhaber
Michel
Dörrbecker



1:1 Nachhilfe

Unsere Tutoren sind echte Profis. Sie stellen sich auf jeden Schüler individuell ein – ganz gleich um welches Fach oder welche Art von Lernschwierigkeit es sich handelt. Sie finden einen passenden Weg, wie sie den jeweiligen Schüler an den aktuellen Lernstoff heranführen. Sie schließen Wissenslücken, helfen beim Zeitmanagement und begleiten auch im Übergang zum selbstgesteuerten Lernen. Denn unser Ziel sind erfolgreiche und selbstbewusste Schüler, damit Schul- und Notenprobleme der Vergangenheit angehören.

15 Jahre Schulwerk in Rahlstedt

Schulwerk Rahlstedt
Rahlstedter Bahnhofstr. 8
22143 Hamburg

Tel. 67 95 30 25
Öffnungszeiten:
Mo-Fr 10:30 bis 18:00 Uhr

www.schulwerk.de

Kostenfreie
Probestunde
Monatliche
Kündigungs-
fristen

Seit 15 Jahren stellen wir uns dem Schulstress Ihrer Kinder und bringen sie auf den Weg zum angstfreien und selbständigen Lernen.

Zum Jubiläum haben wir unser Institut komplett renoviert: Wir haben jetzt einen schönen Eingangs- und Wartebereich und zehn Lernräume in einem freundlichen Ambiente. Das rundet unser Qualitätskonzept ab und trägt zu einer guten Lernatmosphäre bei.

Das wichtigste ist der Schüler: Nachhilfelehrer heißen bei uns Tutoren (Lernbegleiter), weil sie Ihr Kind auf seinem eigenen Lernweg begleiten. Mit seinem eigenen Tutor erlebt Ihr Kind in angstfreier

Atmosphäre die Lust am Lernen neu, kann wieder Erfolge in der Schule erleben und frisches Selbstbewusstsein tanken.

Jeder Schüler ist anders: In einem unverbindlichen Erstgespräch klären wir individuelle Besonderheiten, Wünsche und Vorstellungen. Jeder Schüler hat dann die Gelegenheit, seinen Tutor in einer kostenfreien Probestunde kennen zu lernen. Entscheidend für den Erfolg ist, dass die Chemie stimmt! Wir haben ganz sicher den passenden Tutor für Ihr Kind.

Mit unserem Knowhow und unserem Konzept sind wir bestens aufgestellt. Von der Einzelnachhilfe über das Lerncoaching bis hin

zur Lerntherapie, bei uns finden Sie den richtigen Ansprechpartner für alle Lernschwierigkeiten. Dafür stehen 30 Tutoren, 5 Lerntherapeuten und eine Institutsleitung für Sie bereit.

Sie können uns vertrauen, dass wir wissen, was Ihr Kind benötigt, um sein Potential abzurufen. Denn wir sind seit vielen Jahren Kooperationspartner für die inner-schulische Lernförderung nach §45 an ausgewählten Rahlstedter Schulen – über alle Schulformen. Unsere Tutoren wissen, wie es in den Schulen aussieht und wissen, was von Schülern erwartet wird. Ob Grund- oder Stadtteilschule, Gymnasium oder Berufsschule: wir haben die perfekte Einzelnachhilfe.

Jeder Schüler kann seinen Tutor in einer kostenfreien Probestunde kennen lernen.



Das Schulwerk arbeitet seit 15 Jahren erfolgreich in allen Bereichen der außerschulischen Lernförderung. Unsere Institute gibt es 8x in Hamburg und Norderstedt.

Rahlstedter

Das Farhad Heet Trio

Kosmos

Queen of the Day:
Organisatorin
Conny Zander-Olofsson vom
Copy Fuchs

In Rahlstedt war am 7. August nach langer Corona-Pause wieder etwas los.

Farhad Heet

Hund Mira startet mit durch

STADTTEILFEST

Rahlstedt startet durch

Dank der Mittel aus dem Restartfond vom Hamburger Senat hat Conny Zander-Olofsson als erste Vorsitzende des Rahlstedter Netzwerks ein Stadtteilstfest in Kooperation mit der IGOR und dem Rahlstedt Center organisiert. Rund um die Wandseterrassen konnten sich engagierte Unternehmen aus Rahlstedt in weißen Pagodenzelten präsentieren und den Passanten eine gesellige Veranstaltung bieten: Luftballons steigen lassen, Dosenwerfen, Glücksrad, Malaktion, ein Gewinnspiel mit tollen Preisen und Live Musik. Das Farhad Heet Trio hat dem Fest mit seinem Groove den letzten Schliff gegeben – eine Mischung aus Lagerfeuer- und Beachmusic. www.rahlstedter-netz.de

01. Dosenwerfen mit dem Team von Kieser Training
02. Michel Dörrbecker vom Schulwerk
03. Stadtteilpolizist Ulf Heitmann & Sebastian Bendler vom AMTV
04. William Kik von Mobilix Automobile
05. Leckere Cocktails von Ilka Hückel Immobilien
06. Fotograf Jens the Lens Wehde
07. Midsommar-Looks von Anja Lichtenberg von Blumenstil
08. Fühlbox am Stand vom Sozialen Dienst Karin Kaiser
09. Torwandschießen von der Sparkasse Holstein
10. Makler Lambert Team beim Waffeln backen
11. Malaktion mit Janina Kölske vom Rahlstedt Center
12. Gunnar Drucklieb im Midsommar-Look
13. Erste Hilfe Training mit Notfallmediziner Timo Pagelsen



Ein Platz an der Sonne?
Wenn Ihre Bank schließt...

... sind wir für Sie da!
Wechseln ist einfach – mit unserem kostenlosen Kontowechselservice.



Raphael Krause
Leiter Filiale Rahlstedt
Telefon 040 710001-55010
raphael.krause@sparkasse-holstein.de

sparkasse-holstein.de





LOCKDOWN REZEPTE

Nudelauflauf

- 500g Spiralen oder Hörnchen
- 200g gekochter Schinken in Scheiben
- 1 Becher Sahne
- 1/2 - 1 Becher Crème Fraîche
- 1 Tüte gerieb. Käse, z.B. Mozzarella
- Salz, Muskatnuss

Ofen auf 200°C vorheizen. Nudeln in kochendem Salzwasser garen, danach in Auflaufform geben. Sahne + Crème Fraîche erwärmen, mit Salz + Muskatnuss würzen. Gekochten Schinken in Würfel schneiden, alles zusammen in Auflaufform mischen und mit gerieb. Käse bestreuen. Ab in den Ofen bis die Kruste goldbraun ist, ggf. Grillfunktion einschalten

Dazu schmeckt ein frischer Salat.

Schicken Sie uns Ihr liebstes Lockdown Rezept



BUCHTIPP

Von Arne bis Ylvi

...und noch viel mehr: Dies ist das einzige Buch, in dem nicht nur Namen mit nordischer Herkunft vorgestellt werden, sondern auch solche, die im Norden beliebter sind als anderswo. Die informative Hilfe für werdende Eltern – und ihr Umfeld. Mit Hintergründen, Hitlisten, Geschichte und Geschichten und Antworten auf Fragen wie: Wieviel Lindgren ist okay?

Knud Bielefeld / Annemarie Lüning, So will ich heißen! 152 Seiten, 9,95 €



FRAU B. REGT SICH AUF

Hohes Gericht,

nun liegt es in deiner Hand, ob es im Ortskern bald aussieht wie in Berlin 1961: sechs Meter hohe Mauern quer durch den Stadtteil. Weit schlimmere Folgen hätte der Bau der zwei Trassen für Güterzüge aber für die Natur im Stellmoorer Tunnel. Dass ein Landschaftsschutzgebiet an Investoren verschertelt wird (R 135, Freibad) kennen wir. Auch dass ein Biotop einem Gewerbepark weichen musste (R 131).

Aber nun wird ein FHH (FloraFauna-Habitat), sozusagen der Rolls Royce unter den Naturschutzgebieten geopfert, weil eine Strecke am Schreibtisch geplant und nur abgesegnet wurde, weil Berlin zahlt? Entlang der Autobahn soll es im Ernst schlechter sein? Wohnen da Einhörner?

Die Kritiker als Gegner der S4 zu bezeichnen, ist reines Ablenkungsmanöver. Zwei Gleise für den ÖPNV sind ja da, es geht um die zwei zusätzlichen Gleise für die Güter.

In Wandsbek fielen bereits Bäume. Tatsachen schaffen. Dass der Senat

Rahlstedter Kosmos

letztes Jahr wieder mehr Bäume* gefällt hat als zu pflanzen, zeugt von einer ungeheuren Respektlosigkeit gegenüber den folgenden Generationen – ebenso wie das lächerliche Klimapäckchen der GroKo. Politik à la "Nach mir die Sintflut." Letztere wurde im April vom Bundesverfassungsgericht abgestraft.

Wird nun wenigstens das Bundesverwaltungsgericht Leipzig die Natur vor unserer Haustür retten? Die Politiker wollen dies ganz offensichtlich nicht. Herzliche Grüße, Ihre Frau B.

Name der Redaktion bekannt

* www.abendblatt.de/hamburg/article232654081/baeume-hamburg-faellungen-naturschutz.html

Rahlstedter Jahrbuch für Geschichte & Kultur



2021

RAHLSTEDTER JAHRBUCH Ab September erhältlich

Claudia Lauschke berichtet über den Künstler Walter Götzmann, Volker Wolter betrachtet Liliencron's literarische Verarbeitung der Cholera-Epidemie im Jahr 1892. Werner Jansen unternimmt einen historischen Spaziergang entlang der Wandse, Günter Wilcken blickt - op Platt - auf seine Oldenfelder Kindheit zurück. Alexander Fromhagen erzählt vom Neu-Rahlstedter Alltag im Jahr 1913 und Dietmar Möller vom Leben der Familie Hinsch im 17. Jahrhundert. Ausgabestellen: Buchhandlung Heymann, Bücherhalle Rahlstedt u. a.

Foto: RUDOLF LANGER auf PIXABAY

ANZEIGE

Immobilien-Tipp des Monats

Hohe Kosten für Haus- und Grundeigentümer?

- Was kostet eine Beratung beim Rechtsanwalt?
- Was kostet eine Energieberatung?
- Was kostet eine Beratung beim Steuerberater?
- Was kostet eine neutrale Finanzberatung?

Diese und viele weitere Leistungen zu Immobilienfragen kosten den Eigentümer eines Einfamilienhauses nur € 45 bzw. € 70 Mitgliedsbeitrag im Jahr!

Ausführliche Informationen rund um das Immobilieneigentum erhalten Mitglieder kostenfrei in der Fachberatung:

Schweriner Straße 27 - Tel. 040-677 88 66 - Fax: 040-677 23 13



Haus und Grund
Eigentümergebiet
Hamburg-Rahlstedt e.V.

www.hausundgrund-rahlstedt.de

ZAHLEN ZÄHLEN

168

1. Oktober 2021:
16. Tag des Kaffees

Mit 168 Litern pro Kopf p.a. ist Kaffee das Lieblingsgetränk der Deutschen. Rund 83 Prozent des in Deutschland getrunkenen Kaffees wird zu Hause, bei Familie, Freund*innen oder Bekannten konsumiert.

Frauen bevorzugen weiße Spezialitäten, Männer mögen es lieber süß: 19% der von Frauen getrunkenen Tassen enthalten weiße Kaffeespezialitäten, bei Männern sind es nur 13%. Dafür verfeinern Männer (29%) ihren Kaffee häufiger mit Zucker als Frauen (21%).

Quelle für alle Zahlen: Deutscher Kaffeeverband



ALLES

außer unterbezahlt

Faire Bezahlung

in der Pflege wird bei uns großgeschrieben.
doreafamilie-jobs-und-karriere.de

SENIORENSITZ AM HEGEN

Komm in unser Team – wir suchen Dich! Pflegfachkraft m/w/d

Das zeichnet dich aus

- Du hast Freude am Umgang mit älteren Menschen?
- Du bist darauf spezialisiert, hilfsbedürftigen Menschen in allen Lebenslagen eine liebevolle Stütze zu sein?
- Du gibst gerne immer ein bisschen mehr, als Andere von Dir erwarten?

Das erwartet Dich

- Ein familiäres Miteinander
- Ein unbefristeter Arbeitsvertrag
- Flexible, familienfreundliche Arbeitszeiten
- Faire Bezahlung & attraktive Mitarbeiterangebote

Kontakt: 040 673704-0

SENIORENSITZ AM HEGEN
Am Hegen 29, 22149 Hamburg

www.doreafamilie-jobs-und-karriere.de

SENIORENSITZ AM HEGEN

Mitglied der DOREAFAMILIE

Am Hegen 29
22149 Hamburg

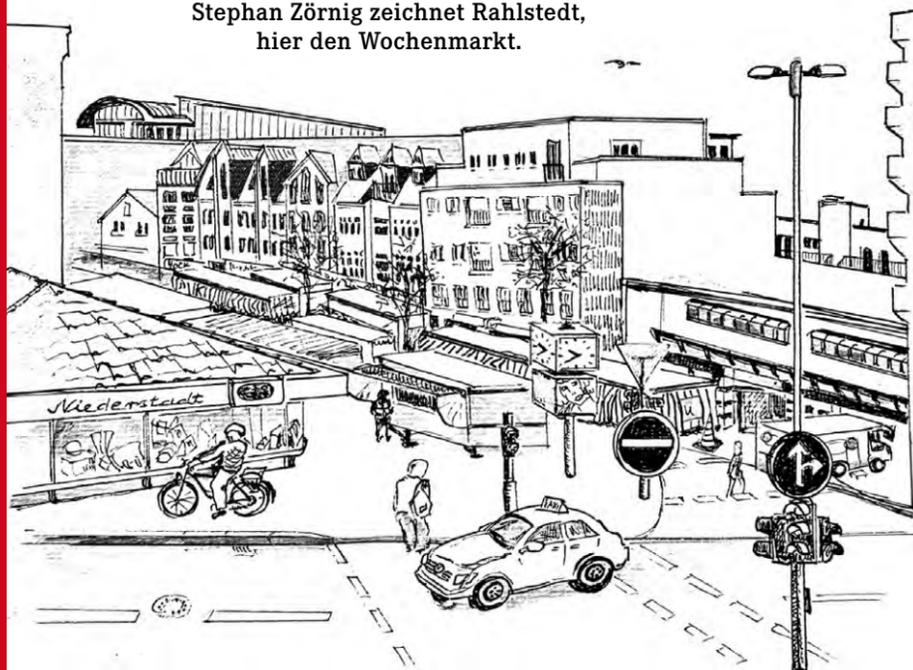
t. 040 673704-0
f. 040 673704-50



Rahlstedter Kosmos

SKETCHING

Stephan Zörnig zeichnet Rahlstedt, hier den Wochenmarkt.



Katharina Joanowitsch



BUCHTIPP Zu neuen Ufern

Katharina Joanowitsch hat eine Textsammlung im Schreiblust Verlag herausgegeben, darunter auch ihre Kurzgeschichte *Der Overall*. Hier kommt ein kleiner Auszug als Appetitanreger:

Der Overall

Elfchen flucht mit zusammengebissenen Zähnen. Sie ist kaum zu erkennen. Nur das Elfchengesicht schaut aus dem frei gelassenen Gesichts oval. Elfchens Gesicht sieht immer gesund durchblutet aus. Jetzt aber ist es puterrot. Tatsächlich arbeitet Elfchen im Versand von EXTREMSTIL, dem Outdoorunternehmen mit den coolen Verkaufsräumen. Sie jobbt aber bei Bedarf gerne als Modellträgerin, so wie heute. Für Elfchen, eigentlich ein Couchpotatoe, ist „Outdoor“ ein Synonym für extreme Ungemütlichkeit.

Nun also steckt Elfchen in ETERNAL, diesem neu kreierten Ganzkörperallwetteranzug, der bei EXTREMSTIL intern E.T. genannt wird, augenzwinkernd. Er soll die Flaute des Unternehmens stoppen. ETERNAL soll der optische Hingucker des neuen Onlinekataloges werden. Entworfen von Denis Ditterowski, Kurzname Dedi, Firmenmitinhaber und Designer, der in der Liga der absurden Kreationen ganz oben mitspielt. Dedi, DD, entwirft „Wearables“ genannte Hightech-Kleidung. Er zapft Informationen über Wunderfasern von Start-Up-Unternehmen im Silicon Valley an oder lässt sich von Entwicklungen der TU Chemnitz inspirieren. Alles immer unter dem Credo „Cool“. O-Ton DD: „Leute, denkt groß! Denkt cool! Denkt extrem!“

328 Seiten broschiert, 11,90, Schreiblust Verlag

ANZEIGE

Italienisches Buffet Rom



Vorspeise:

Tomate und Mozzarella, würziger Parmaschinken auf Melonensalat mit rosa Beeren, Zucchini-Taler in Knoblauch-Eihülle mit frischen Kräutern, Auberginen in Parmesan gebacken, zarte Riesengarnelen auf Porree-Cocktailsauce, Vitello Tonnato (Kalbfleisch mit Thunfischsauce), Lachsschnitte an einer gekräuterten Crème fraîche, Oliven- und Peperoni-Variation, gefüllte Champignons, Blattsalat mit Melonenperlen, Kräuter-Knoblauch-Butter und italienische Brotauswahl

Hauptspeisen: Saltimbocca (gefülltes Putenmedaillon) dazu Penne Rigate und eine fruchtig-scharfe Sauce von Tomaten/Basilikum

Dessert: Tiramisu-Schnitte, cremiges Dessert mit Löffelbiskuit und Kaffeelikör

28,50 € p.P. inkl. MwSt (Ab 15 Personen)

Infos unter www.dwenger.de • Tel: 040 67 59 86 0



Citycamper-Ausbau VW T5 + T6



Mit dem Traumobil in den Traumurlaub

RIESIGE AUSWAHL

Egal ob Kastenwagen, Alkoven, Integrierter oder Luxus-LKW. Bei uns finden Sie die richtigen Angebote. Wir kaufen Ihr altes Wohnmobil an.

WOHNMOBILE & CITYCAMPER

Ihr Ansprechpartner rund um die Marken VanTourer, Karman und FreeLiving sowie der Citycamper auf VW T5/T6 Basis - große Ausstellung gebrauchter Wohnmobile

TOP PREISE

Top Konditionen im Ankauf als auch im Verkauf.

SORGENFREIE ABWICKLUNG

Vertrauen Sie beim Wohnmobilkauf und -verkauf auf uns als Händler. Ebenso übernehmen wir Finanzierungen und klären alles bei An- oder Abmeldung ab.

Von glücklichen Kunden empfohlen!



Autohaus Michael Wohnmobile GmbH | Holstenhofweg 55 | 22043 Hamburg | 040/656900-0 | www.wohnmobile-michael.de



**HELMUT STUARNIG
AUF TOURNEE**

„En ce moment je joue sur les toîts de Paris et de temps en temps aux clubs.“
Unser Teufelsgeiger hat uns musikalische Grüße aus Paris geschickt.

JUKA DOJO

Ziele erreichen in einem sicheren Fitness Studio

Jetzt starten und bis Weihnachten nur 50 % des Beitrages zahlen. Ein Interview mit Claudia Ott:

Was heißt bei Ihnen sicher trainieren?

Wir haben z.B. keine Klimaanlage, sondern eine Lüftungsanlage mit Frischluftaustausch. Dadurch haben wir einen guten Luftaustausch in unserem Club. Hinzu kommt, dass wir jetzt in jedem Raum zusätzlich Luftreinigungsgeräte aufgestellt haben. Selbstverständlich gibt es überall im Studio Desinfektionsmittel-Tücher. Zwischen den Geräten stehen häufig Glaswände, ansonsten stehen unsere Geräte 2,5 m auseinander. Trainieren dürfen nur diejenigen, die genesen, geimpft oder getestet sind.

Was meinen Sie mit Ziele erreichen?

Wir begleiten unsere Mitglieder bis zu ihrem Ziel. Wir star-

ten mit einer genauen Analyse: ■ Warum möchtest du mit dem Sport beginnen?

■ Hast du ein bestimmtes Ziel?

■ Abnehmen?

■ Rückenschmerzen etc.

Bevor wir die Trainingspläne schreiben, wird eine Herzstressmessung vorgenommen, um festzustellen, ob das Herz gesund ist und in welcher Herzfrequenz trainiert werden sollte. Zudem machen wir mit jedem Mitglied eine Bioimpedanz-Messung. Dabei werden neben Körperfett, Wasser und Muskelmasse auch das biologische Alter und z.B. der aktuelle Stressfaktor angezeigt.

Muss man sich im juka dojo langfristig binden?

Entweder Sie starten mit einer Testphase von 3 Monaten. Hier müssen Sie 2x in 10 Tagen zum Training kommen und dann entscheiden, ob Sie bleiben möchten. Oder Sie schließen einen monatlich kündbaren Vertrag ab.

Studieleiterin Claudia Ott freut sich über Ihren Anruf unter:
Tel. 677 50 44



Azubis 2021 gesucht!



Wir sind Hersteller für hochwertige Autoersatzteile im Freien Teilemarkt – bei uns dreht sich alles um PKW, Transporter und LKW.

Täglich beschäftigen wir uns mit der Frage, wie Fahrzeuge weltweit länger auf der Straße unterwegs sein können. Wenn Du Lust hast, Dich in technische sowie logistische Bereiche einzuarbeiten und den internationalen Handel kennenlernen willst, bist Du bei uns genau richtig. Wenn Du gern Verantwortung übernimmst und ein echter Teamplayer bist, dann bewirb Dich als Auszubildende/r für August '21 bei der MEYLE AG!

Was wir suchen:

Technischer Bereich

- Fachinformatiker/in, Fachrichtung Systemintegration oder Anwendungsentwicklung

Gewerblicher Bereich

- Fachlagerist/in
- Fachkraft für Lagerlogistik

Was wir Dir bieten:

- Ein starkes Team mit erfahrenen Ausbildern
- Eine engagierte Azubi-Gemeinschaft
- Spannende Azubi-Projekte
- Mehr als 90 % Übernahmechance
- Verantwortung für eigene Projekte
- Eine internationale Unternehmensstruktur
- Betriebsrestaurant mit vergünstigten Speisen
- Beteiligung an Deiner HVV-Karte (ÖPNV)



Du hast Fragen?

Bei Fragen hilft Dir gern Frau Anne Ellerbrock
Mail: anne.ellerbrock@meyle.com
Oder telefonisch: 040 67506-521
MEYLE AG, Merkurring 111, 22143 Hamburg
www.meyle.com/karriere/ausbildung



MAKLER LAMBERT

In Rahlstedt zu Hause

Makler Lambert ist seit 1985 Ihr Immobilienpartner vor Ort

Immobilien sind für viele Menschen eine Herzensangelegenheit. Wer mit dem Gedanken spielt, das Haus zu verkaufen, in dem die eigenen Kinder ihre ersten Schritte gemacht haben, in dem man selbst jahrelang gelebt hat, der braucht an seiner Seite nicht nur eine echte Fachfrau sondern auch eine Vertrauensperson. In Rahlstedt erfüllt die Firma Makler Lambert beide Anforderungen. Das Familienunternehmen ist seit 1985 in Rahlstedt zu Hause. Inhaberin Carola Lambert ist seit über 20 Jahren in der Immobilienbranche tätig und kennt den Stadtteil aus dem Effeff. Das kleine Ladenlokal liegt mitten in der Fußgängerzone im Herzen von Rahlstedt.

„Die angebotenen Immobilien werden aktuell schnell und fast immer zum aufgerufenen Preis verkauft“, sagt die Diplom-Immobilienwirtin. Durch die Zusammenarbeit mit einem professionellen Architektur Fotografen werden die Immobilien anschaulich präsentiert. „Durch unsere gezielte Vermarktung wird die

Nachfrage nochmals angekurbelt, so dass wir teilweise Wartelisten für Besichtigungstermine führen müssen. Die Preise erreichen dadurch Rekordniveau“, erklärt Frau Lambert.

Auch eine diskrete Vermarktung sei dadurch kein Problem. Da nur einer kaufen kann, gehen viele Kaufinteressenten zunächst leer aus. „Bei vielen Käufern in unserer Kundenkartei liegt sogar schon die Finanzierungszusage der Bank vor. Nur die passende Immobilie fehlt noch“. Aktuell sei definitiv ein sehr guter Zeitpunkt, seine Immobilie hochpreisig zu verkaufen, erklärt die Expertin. Wie lange dieser Trend anhalte, ließe sich aber nicht voraussagen.

Fest steht indes, dass die Firma Makler Lambert „ihrem Stadtteil“ treu bleibt: „Wir sehen uns als regionaler Makler, der seine Kunden vor Ort persönlich betreut“, betont Carola Lambert. „Rahlstedt ist unsere Heimat, hier kennen wir uns aus.“ ■



Carola Lambert mit ihrem Team vor dem Ladenlokal in der Rahlstedter Bahnhofstraße 11.

www.makler-lambert.de
Tel. +49 40 - 60 90 47 00



VERKAUFT

Liliencronstraße



Jasper-Pentz-Straße € 1.395.000,-



Parchimer Straße € 1.500.000,-



VERKAUFT

Naugarder Ring



Schlippe's Momente
Illustrator, Kartonkünstler
und Cartoonist

Loslassen und Halten:

Kinder in die *Schule* begleiten

Vor zwei Wochen waren Einschulungen in Hamburg. Ein aufregendes Ereignis für Kinder und Eltern. Ein neuer bedeutender Abschnitt im Leben beginnt. Ist es das erste Kind der Familie, wird sich einiges in der Routine ändern. Wir müssen morgens eher aufstehen, pünktlich sein, an Brotdosen und Turnbeutel denken, Mittagessen bestellen, die Horthabläufe verstehen, Hausaufgaben begleiten. Das ist neu und herausfordernd. Text: JESSICA ROTHER

Vor allem unsere Kinder brauchen Zeit, um sich an die neuen Erlebnisse, Abläufe und Anforderungen zu gewöhnen. Vielleicht kennen sie in ihrer Schule nicht einmal ein anderes Kind. Außerdem sind sie nun plötzlich wieder die „Kleinen“ auf dem Schulhof. Das kann verunsichern.

Gleichzeitig beginnen die Zähne in diesem Alter zu wackeln und die Vorpubertät oder „Wackelzahnpubertät“ beginnt. Im Gehirn der Kinder finden in diesem Alter hormonelle Umstrukturierungen statt, nicht unähnlich den Vorgängen in der Pubertät. Damit ist das Gehirn so gefordert, dass für „unwichtigere Dinge“ weniger freie Kapazitäten vorhanden sind. Plötzlich fallen den Kindern wieder Dinge aus der Hand, stolpern sie über die eigenen Füße und nicht zuletzt entgleitet ihnen auch die Laune immer wieder. Aus heiterem Himmel sind sie bedrückt, traurig, wütend oder übellaunig. Zusätzlich können sie in dieser Phase sehr sensibel sein, denn sie wissen selbst nicht, was mit ihnen los ist. Sie ärgern sich über ihre Missge-

JESSICA ROTHER



Diplom-Pädagogin, individualpsychologische Beraterin und Logopädin. Sie bietet Kurse, Coachings und Supervision zu erzieherischen, beruflichen oder persönlichen Themen für Fachkräfte und Eltern an. Mit ihrer Familie lebt sie in Hamburg-Rahlstedt.
Facebook: Jessica Rother - Erziehungcoaching.
Email: Mail@Jessica-Rother.de
www.Jessica-Rother.de

schicke, verstehen ihre Stimmungen nicht und haben noch keine Strategien, um mit Gefühlsschwankungen umzugehen. All dies kann einen kleinen Menschen schon einmal aus dem Gleichgewicht bringen.

Was Kinder nun brauchen, sind Verständnis, Sicherheit und das Gefühl, dass sie so geliebt werden, wie sie sind. Auch oder besonders dann, wenn sie schlecht gelaunt sind oder unsere Geduld auf die Probe stellen, weil keine Information bei ihnen anzukommen scheint. Mit Gelassenheit erreichen wir mehr als mit Tadeln und Strenge.

Es kann für Kinder sehr entlastend sein, wenn wir ihnen erklären, was gerade in ihrem Gehirn passiert. Vor allem, wenn sie hören, dass sie selbst nichts dafür können, oder ihnen die Laune in den Keller rutscht. Denn oft fühlen sie sich schuldig, besonders wenn sie geschimpft werden für ihre Unaufmerksamkeit. Vielleicht überlegen wir sogar gemeinsam Strategien, was bei schlechter Laune helfen könnte und wie

es gelingen kann, sie nicht an anderen auszulassen. Wer jetzt gut in Verbindung mit seinem Kind bleibt, der schafft eine gute Basis für die spätere Pubertät.

Was den Schulstart angeht, so können wir unsere Kinder stärken, indem wir ihnen etwas Zutrauen, ihnen zeigen, dass wir ihre Fortschritte und ihr Heranwachsen sehen und gutheißen. Schaffen wir Gelegenheiten für Selbstwirksamkeitserfahrungen: Das Kind darf allein zum Postkasten oder zum Bäcker gehen, bei einem Freund oder einer Freundin übernachten, im Garten im Zelt schlafen. Etwas tun zu dürfen, das wie ein kleines „Abenteuer“ wirkt, das Gefühl vermittelt, stark und mutig zu sein, etwas aus eigener Kraft zu bewältigen und zu mehr Autonomie verhilft, fördert das Selbstvertrauen. Dieses Vertrauen kommt Kindern in der Schule zugute, wenn sie dort neue Situationen selbstständig meistern müssen.

Gleichzeitig können wir ihnen zu Hause den sicheren Hafen bieten, den sie brauchen, wenn sie aus der neuen Umgebung Schule nach Hause kommen. Hier dürfen sie auch einmal Dampf ablassen, fünf gerade sein lassen und nicht mehr kooperieren. Hören wir zu, statt auszufragen und seien wir in der Nähe, damit sie Gelegenheit haben, von sich aus zu erzählen, wenn sie möchten.

Das klingt einfacher als es ist, denn für uns Eltern bedeutet der Schulstart, unsere Kinder ein Stück loszulassen und darauf zu vertrauen, dass sie zurechtkommen werden. Wir bekommen kein tägliches Feedback mehr von Erzieher:innen darüber, wie der Tag war, ob das Kind gegessen hat, ob es mit Freunden oder Freundinnen gespielt hat. Da ist es nicht immer leicht, sich mit (verhörenden) Fragen zurückzuhalten. Eine Idee ist es, nach der Schule eine gemeinsame Ankommenszeit zu gestalten, etwas zusammen zu essen oder gemeinsam zu lesen, einen



Noch mehr von Schlippe? „Mehr als Unsinn“: Eine kleine Erkenntnistheorie des Witzes. 136 Seiten, 20 Euro

www.b-vonschlippe.de
www.kartonismus.com

Spaziergang zu machen. Vom eigenen Tag zu berichten, ohne Fragen zu stellen, ist ein schöner Gesprächsöffner. Unsere Kinder spüren, dass wir für sie da sind, dass sie gehört und gehalten werden und loslassen dürfen. Und wenn sie nichts erzählen, dann eben nicht. Kein Stress, kein Druck. Das tut gut.

Wie können wir Kinder unterstützen, die einigen Schulanforderungen noch nicht ganz gewachsen sind?

Das Buch Topfit für die Schule liefert tolle Ideen dafür, wie Kinder durch kleine, oft spielerische Aufgaben im Alltag Fertigkeiten trainieren können, die für die Schule gebraucht werden (soziale Kompetenzen, Merk- und Konzentrationsfähigkeit, motorische Fähigkeiten, usw.).

Zum Beispiel kann ein Kind sich 5-7 Dinge merken, die es im Supermarkt finden und in den Einkaufswagen legen soll. Das fördert die Konzentrationsfähigkeit in einem Raum, der durch Geräusche und interessante Dinge viel Ablenkung bietet. Socken zusammen legen trainiert die Feinmotorik, den Tisch zu decken spricht Struktur und Planungsfähigkeiten an.

Geeignet sind die Tipps für Kinder ab Vorschulalter und können auch im ersten Schuljahr noch unterstützen. Wichtig ist dabei, keinen Druck aufzubauen. Und wenn etwas noch nicht funktionieren sollte, keine Panik bekommen, sondern einfach spielerisch am Ball bleiben.

Zum Schluss noch ein paar Gedanken zu den jüngeren Geschwistern. Bei all der Aufregung um die Schule fühlen sich die „Kleinen“ oft in die zweite Reihe versetzt. Das ist kein schönes Gefühl und verständlich, wenn sie entweder verstärkt auf sich aufmerksam machen, mit allen (unbequemen) Mitteln, die ihnen zur Verfügung stehen oder sich zurückziehen. Einige Geschwister sind traurig darüber, dass der große Bruder oder die große Schwester nun nicht mehr mit ihnen in die Kita geht. Sie sind dort zum ersten Mal ganz auf sich gestellt. Es ist wichtig, dass wir Eltern sie sehen. In ihrer Trauer und in ihrer Entwicklung, in dem was sie Neues lernen und können. Schön wäre es, wenn sie einen Vorteil davon hätten, dass sie noch nicht in die Schule kommen. Vielleicht können wir ihnen morgens etwas mehr Zeit widmen, wenn wir mit ihnen allein zur Kita gehen oder sie an einem Tag in der Woche eher abholen, um Zeit mit ihnen zu verbringen. Dann hören wir nur ihnen zu, setzen ihre Vorschläge für Unternehmungen um und geben ihnen Gelegenheit, sich ganz ohne Konkurrenz groß oder klein zu fühlen, ganz egal. Eben das, was ihnen gerade tut.

Übrigens: Nach den Herbstferien haben die meisten Kinder sich schon weitgehend an die neue Situation gewöhnt. Und wir Eltern uns auch.

Ich wünsche allen Eltern und Kindern eine wundervolle und aufregende Schulzeit!!!

BUCHTIPP

R. Dernick & W.T. Küstner: Topfit für die Schule durch kreatives Lernen im Familienalltag

ANZEIGE

JENS WEHDE FOTOGRAFIE

PORTRAIT + BUSINESS + HOCHZEIT

0179-99 607 99

www.wehde.de www.eieiei.de



Amateure...



...und Profis



Foto: KERSTIN BOHLMANN

Wie jeden Sommer haben wir auch dieses Jahr wieder einen Team-Ausflug gemacht – den Klassiker: eine Radtour zum Großensee.

Text: VIRGINIE SIEMS Fotos: JENS WEHDE

Wir brauchen keine Toskana, denn wir haben die leicht hügelige Landschaft Stormarns vor der Tür – wunderschön und völlig ausreichend für eine Radtour. Unser Ziel war der Minigolfplatz zwischen dem Großensee und dem Lütjensee. Wir sind von Rahlstedt aus gleich rechts über den Weg Großlohe in die Natur gefahren und haben uns entlang der Felder von Stapelfeld über Stellau nach Rausdorf und dann zum Großensee durchgeschlagen. Entlang des Weges gab es viel zu entdecken: Kraniche, Rehe, Tauchermasken und Felder mit wunderlicher Ausbeute – Spargelreste? Kurz vor dem Minigolf noch ein Sprung ins kühle Nass und dann konzentrierter Ballabschlag durch einen abenteuerlichen Parcours. Gewonnen haben wir alle drei – sportlich, kreativ oder mit viel Glück. Der Rückweg war anstrengend – immer bergauf entlang der Landstraße. Dennoch kehren wir glücklich und erholt von unserem Tag in der freien Natur zurück. Was für ein herrlicher Ausflug! ■



Wer kann hier schon Nein sagen?



Kängurus? Hier?



Haltungsnote: 1

ANZEIGE

MOIN UNVERPACKT.
Die beste Art, nachhaltig einzukaufen.

Infos und Sortimentsliste auf unserer Webseite. Einfach den QR-Code mit dem Smartphone scannen oder gehe auf unverpackt-ahrensburg.de



Große Str. 34 a
(Nähe Rondeel)
in Ahrensburg





Der Kuss

Geschichten aus Rahlstedt Text: ALEXANDER POSCH

„Erst der gelbe, dann derselbe. Dann der schwarze, mit der Warze“, leiert Vanessa den Abzählreim herunter. Dann zeigt sie mit dem Finger auf mich und ich bin raus. Die anderen lachen. Dabei habe ich keine Warze und schwarz bin ich auch nicht. Ich habe nur dunkle Haare. Traurig stelle ich mich an den Rand und sehe den anderen beim Spielen zu. Ich werde immer als erster rausgewählt.

Meinen Eltern brauche ich nichts von meiner Traurigkeit zu erzählen. Ich kann ihnen gar nichts davon erzählen, denn sie arbeiten immer.

Am Spielfeldrand kicke ich Steinchen vor mir her und überlege, was meine Eltern in dieser fremden Stadt wollen, in die sie mit mir gezogen sind. Dann ist die Pause zu Ende.

Ich hätte gern ein Haustier, damit ich nicht mehr allein bin.

Ich hätte gerne ein Haustier, damit ich nicht mehr allein bin. Eine Schildkröte würde ausreichen. Es muss gar kein Meerschweinchen oder eine Katze sein. Kein Tier mit Fell.

Aber ich besitze nur einen Baum aus Plastik. Grün und hart. Für mich ist es mein Wunschbaum. Beim Einschlafen halte ich ihn fest in der Hand und flüstere ihm meine Wünsche zu.

Nach der Schule trödele ich auf Umwegen durch die Straßen. Denn zu Hause langweile ich mich und ich schiebe die Stunden der Langeweile etwas vor mir her. Außerdem hat mich eine Gruppe von Mitschülern einmal vor meinem Haus ab-

gepasst. Das soll sich nicht wiederholen. Also mache ich Umwege und lege falsche Fahrten.

Ich trödele durch die Vorstadt. Lehne mich an die riesige Betonsäule, die die Autobahn trägt und versuche, die Vibrationen der Fahrzeuge zu fühlen, die weit über mir fahren. Wo fahren sie hin? Im Rinnsal, das unter der Brücke hindurchfließt, schwimmen Gründlinge und darüber fliegen Libellen. Manchmal stelle ich mich auf die Fußgängerbrücke über die Schnellstraße und zähle die roten Autos. Bei 250 gehe ich nach Hause und lege mich ins Bett. Ich warte, bis ich den Schlüssel im Schloss höre.

Auf einem meiner Wege entdecke ich meinen Wunderbaum. Er steht in einer Sackgasse vor einem weißgeklinkerten Haus. Der Baum hat nur wenige dürre Äste, die symmetrisch aus dem schuppigen Stamm wachsen. Die Äste sehen wie verkümmerte Ärmchen aus. Er erinnert an meinen Baum zuhause.

Ich steige über den Zaun und stelle mich an den Stamm. Vorsichtig schmiege ich meine Wange an die Baumschuppen. „Bitte, mach, dass ich ein Haustier bekomme“, flüstere ich.

ALEXANDER POSCH



gebürtiger Hamburger, Jahrgang '68, Autor und Familienvater aus Rahlstedt

LESETERMINE

■ DO, 16. September, 19:30, 10 Euro

Gutskultur am Feuer
Gut Karlshöhe,
Karlshöhe 60 d,

www.gut-karlshoehe.de/gutskultur

■ DI, 28. September, 20 Uhr, 8 Euro

Hilde: Brot & Geschichten
Brakula/Bramfeld

An einem der darauffolgenden Tage finde ich ein Vögelchen. Es hüpfelt ungeschickt auf dem Bürgersteig herum und piept. Ich nehme es mit nach Hause und füttere es mit Wasser und Haferflocken.

Wenn ich in der Schule bin, setze ich das Vögelchen in einen mit Luflöchern versehenen Schuhkarton, den ich unter das Bett schiebe. Jeden Abend spielen der Vogel und ich lustige Spiele.

Von nun an besuche ich nach jedem Schulschluss meinen Baum. Sobald ich in die Sackgasse einbiege, flüstert mir der Baum zu: ‚Komm zu mir!‘

Der Baum mit den Schuppenästen ist genauso einsam und traurig wie ich, denke ich. Nie setzt sich ein Vogel auf seine Äste. Niemals springt ein Eichhörnchen auf ihm herum.

Ich setze mich zu ihm und lehne mich vorsichtig an seinen Stamm. Der Baum ist so einsam, wie der Typ aus dem Comic, der zu einem fernen Planeten reist, und als er ins Raumschiff zurückkommt, können ihn die anderen Besatzungsmitglieder nicht mehr sehen. Weil er so sehr geschrumpft ist! Der Typ muss viele Kämpfe gegen Spinnen und Fliegen bestehen und niemand nimmt ihn wahr oder hilft ihm. Und er schrumpft weiter. Am Ende hat er sich einfach aufgelöst.

Eines Morgens sagt die Lehrerin, dass in der nächsten Woche das Klassenfest stattfindet.

Nach der Schule laufe ich zum Baum und flüstere: „Bitte schick mir ein Mädchen, dass zu mir passt und mit mir tanzt.“

Auf dem Klassenfest spricht mich Vanessa an. Über uns flackern Discolichter. Der Raum ist geschmückt, heimlich



COTE OBSCURE NO 5: NEID

Die Kunstzeitschrift mit sechs neuen Geschichten von Lars Dahms und Alexander Posch und Illustrationen von Thomas Tannenberg ist für 10 € (+ Porto 1,45 €) direkt beim Autor erhältlich: appoche@gmx.de

Neues Heft!

trinken wir Energydrinks und Vanessa nimmt meine Hand und zieht mich in den dunklen Korridor vor die Toiletten. Dort bekomme ich den ersten Kuss von einem Mädchen. Vanessas Lippen liegen auf meinen Lippen. In mir pumpt mein Herz und hinter meinen geschlossenen Lidern zucken bunte Blitze. Es ist das Glück. Es pulsiert um mich herum. Nur die dünne Haut meiner Lider trennt uns. Aber ich wage es nicht, die Augen zu öffnen.

Am nächsten Tag stehe ich früher auf als gewöhnlich. Noch vor der Schule laufe ich zu meinem Baum und bedanke mich für seine Wunscherfüllung. Ich zeige ihm, wie wir uns am Vorabend geküsst haben, Vanessa und ich. Dabei reiße ich mir die Lippen an den Schuppen auf. Ich schmecke Blut.

Am Schultor steht Vanessa. „Hey Leu-

te!“, ruft sie und einige Klassenkameraden kommen zu uns. Vanessa beugt sich zu mir vor und macht einen Kussmund. „Schmatzschmatzschmatz, so küsst der hier. Das ist voll sabberig. Voll eklig. Guckt mal, der hat sogar Blut an den Lippen! Voll eklig!“

„Du Opfer“, rufen die anderen. Dann schrillt es zum Pausenende und alle laufen weg.

Als ich nach Hause komme, ist der Karton unter meinem Bett verschwunden. Auf dem Küchentisch liegt ein Zettel. „Wir können uns kein Haustier leisten“, steht drauf.

Ich gehe weiterhin zu meinem Baum, schließe meine Lider, küsse ihn sanft und flüstere ihm meine Wünsche zu. Ich weiß, mich und das Glück trennt nur diese dünne Haut vor meinen Augen. ■

Buchtipp

von RAMONA NICKLAUS

„Die Vergessenen“ Autorin: Ellen Sandberg

Ich möchte euch ein Buch vorstellen, das mich sprachlos gemacht hat und vom dem ich mich auch nicht losreißen konnte. Ich spreche von „Die Vergessenen“ von Ellen Sandberg. Wenn euch der Name der Autorin nichts sagt: Das ist das Pseudonym der bekannten Krimiautorin Inge Löhnig. Mit jedem Satz in diesem Buch hat die Autorin mich mehr und mehr in ihren Bann gezogen. Ich konnte nicht aufhören, habe ungeduldig Seite um Seite verschlungen. Die Geschichte wird aus zwei verschiedenen, sehr emotionalen und intensiven Perspektiven erzählt.

Noch schockierender und bedeutsamer ist dabei die Tatsache, dass die Geschichte auf wahren Begebenheiten beruht. Auf den knapp 500 Seiten schafft Ellen Sandberg es so, dem Vergessen entgegenzuwirken. Das Buch ist bedrückend und klang noch lange in mir nach, ich wünsche mir, dass es das bei euch auch tut.



Mehr Buchtipps auf: www.kielfeder-blog.de

Die Vergessenen
Penguin Verlag,
512 Seiten, 13 Euro



Wir suchen Servicetechniker SHK (m/w/d)

Haben Sie keine Lust auf Schichtarbeit, Wochenendarbeit und einseitige Tätigkeiten? Dann werden Sie jetzt Teil der MoinTec GmbH - einer Tochtergesellschaft von BRUNATA-METRONA - und profitieren Sie von festen Arbeitszeiten, freien Wochenenden und innovativen sowie abwechslungsreichen Tätigkeitsfeldern.

Ihre Aufgaben

- Inspektions-, Wartungs- und Instandsetzungsarbeiten an technischen Anlagen in den Gewerken Heizung, Lüftung und Sanitär
- Identifizierung und Beseitigung von auftretenden Störungen an gebäude-technischen Anlagen
- Technische Beratung und Betreuung von Endkunden und Hausverwaltungen
- Kleine Montageleistungen für Um- und Neubaumaßnahmen

Ihr Profil

- Abgeschlossene handwerkliche/technische Ausbildung idealerweise Anlagenmechaniker/in für SHK
- Professionelles Auftreten – wertschätzender Umgang mit Kunden und Kollegen
- Ausgeprägtes technisches Verständnis sowie sorgfältige und kundenorientierte Arbeitsweise
- Sicherer Umgang mit modernen Kommunikationsmitteln und PC-Grundkenntnisse
- Führerschein Klasse B
- Hohe Einsatzbereitschaft und viel Engagement

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann kontaktieren Sie Herrn Stein unter: 0176 16750146 oder bewerbung@mointec.de



Yallaroo heißt bei den Aboriginies „Schöne Blume“. Bandmanager Frank und Sängerin Joan aus Rahlstedt.

Yallaroo

Die Yallaroos kommen aus aller Welt und teilen die Sehnsucht nach Funk, Disco and Soul.

Text: VIRGINIE SIEMS Foto: JENS WEHDE

Im Sommer hat mir ein Unbekannter seine neue Band per E-Mail vorgestellt. Er hat es mit seinem Wortlaut geschafft, dass ich mir tatsächlich einen Song auf YouTube anhöre. In der Mail war irgendwie schon so ein Sound drin - vor allem im Band-Namen Yallaroo. Ich musste den Link einfach anklicken ... und war sofort begeistert: Funk, Disco and Soul.

Beim Interview wurde ich nicht enttäuscht. Im Gegenteil! Die Tür geht auf und Bäm! Zwei der zehn Yallaroos sind da: Sängerin Joan aus Rahlstedt bringt Bandmanager Frank mit und der Raum ist voller Energie. Die beiden haben eine wahnsinnige Präsenz. Es ist sofort klar, wir haben es hier mit Vollblutmusikern zu tun.



YALLAROO BUCHEN:

Open Air Event, Straßenfest, Firmenfeier, private Feste, etc.
Frank Kwidor, Tel: 0173 / 682 96 25
oder Email: frank@yallaroo.de

ANZEIGE

Wir ♥ Lebensmittel.
Hauslieferung
Öffnungszeiten:
Mo - Fr. 7:30 - 18 Uhr
Samstags 7:30 - 13 Uhr

Feinkost Hinrichs
Brockdorffstraße 94-96, 22149 Hamburg
Tel. 040/67391353, Fax: 040/67391354
Mail: hinrichs.nord@edeka.de

Late Night Band Yallaroo By Bedo auf Hamburg 1 samstags um 21:15 Uhr

Joan ist in Rahlstedt aufgewachsen und lebt jetzt in Meiendorf. Ihre Mutter stammt aus Irland und war Sängerin. So wurde Joan die Musik bereits in die Wiege gelegt. Sie ist gelernte Fremdsprachenkorrespondentin und arbeitet heute als selbständige, medizinische Fußpflegerin und Sozialarbeiterin ... und hat eine dieser kraftvollen, kratzigen Powerstimmen, die auf die Bühne gehört. Gut dass sie den Saxophonspieler Frank kennen gelernt hat, denn der hat eine Vision: eine Band und zwar eine erfolgreiche Band. Er hat eigens einen Proberaum eingerichtet, einen Businessplan geschrieben, eine GbR gegründet und hoch motivierte Musiker zusammen gebracht, die wundervoll harmonieren und zu einer „Familia“ zusammen gewachsen sind - das Ganze im schwierigen Corona-Jahr 2020 mit Abstand, Maske und Videokonferenzen. Hauptberuflich ist Frank HSE-Q Manager, d.h. er kennt sich mit Arbeits- und Gesundheitsschutz aus, so dass er trotz Pandemie die ersten Proben und Auftritte managen konnte.

Die zehn Yallaroos leben in Hamburg, haben aber ihre Wurzeln in aller Welt: Kroatien, Chile, Bulgarien, Wales, Philippinen, Australien und Deutschland. Ihrem magischen, internationalen Groove ist inzwischen Kult-Moderator Bedo von Hamburg 1 erlegen. Innerhalb nur eines Jahres hat sich die Band YALLAROO formiert und ist vom Fleck weg engagiert worden: YALLAROO ist die neue Studioband des Late Night Formats „By Bedo“, jeden Samstag um 21:15 Uhr - der Anfang einer Erfolgsstory!

Ich freue mich riesig, die Band vor ihrem großen Durchbruch kennen gelernt zu haben, denn bestimmt bekommt man bald keine Termine mehr ■

Hier können Sie Ihre Events selbständig und kostenfrei eintragen!

AKTUELLE TERMINE UNTER WWW. RAHLSTEDTER-LEBEN.DE



SAMSTAG, 4.9.
Polnische Augenblicke
Eintritt: frei/ Spenden erwünscht
Zweisprachige literarische Veranstaltung mit Werken polnischer Dichter und Musik. Bitte anmelden: kulturwerk@kulturwerk-rahlstedt.de
Martinskirche ■ 15-18:30



SONNTAG, 12.9.
Höltigbaumtag - dieses Jahr einmal anders! Eintritt: frei/ Spenden erwünscht. Email: Info@Haus-der-Wilden-Weiden.de
Telefon: 040 / 18 04 48 60 11
Haus der Wilden Weiden ■ 11-16 Uhr



DIENSTAG, 14.9.
Jazzsession Eintritt: frei
Jeden zweiten Dienstag im Monat jammen die Musiker*innen rund um Peter Dettenborn im Saal des Kulturzentrums. Die Bar ist geöffnet, Mit-Musiker*innen willkommen! BiM ■ 20-22 Uhr



DIENSTAG, 21.9.
Luise ist weg
Nach einem stürmischen Heimweg fehlt das kleine Schäfchen Luise. Theater Albersmann. Für Kinder ab 4 Jahren. Kinder 3€ / Erw. 4€
BiM ■ 15:30 - 16:30

Bundestagswahl Sonntag, 26. September 8-18 Uhr

PREISRÄTSEL: NEBENAN NAHDRAIN SPONSERT EIN

Gänse-Essen für 4 Personen inkl. einer Weinflasche

Wir haben geöffnet! Unser neues Restaurant im Rahlstedter Zentrum hat eine hervorragende deutsche Küche mit Besonderheiten zu bieten. Und pünktlich zur kalten Jahreszeit gibt es ein umfangreiches Gänse-Essen zu gewinnen. Kommen Sie vorbei, wir sind nebenan. Wir freuen uns auf Sie! www.nebennahdran.de



Neues Café in Rahlstedt



1. Was hat seit diesem Sommer geschlossen?
2. Was setzen wir am 26.9.2021?
3. Neue Late Night Band
4. Um was geht es dem Pastor?
5. Wo fand das Stadteinfest statt?
6. Worüber schreibt Katharina Joanowitsch?
7. 1.10.2021: Tag des ...
8. Frau B. fürchtet 6m hohe ... im Ortskern.
9. Um was geht es bei Alexander Posch?
10. Was steht auf der Bank auf dem Weg zum Großensee?

Unter allen richtigen Einsendungen wird der Gewinner per Los ermittelt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Die Gewinner vom letzten Heft sind: Hanne K., Christy T., Jörn S., Marion W., Doris T., Nicole N., Margit B., Klaus K., Ingo R., Gyde P.

Bitte schicken Sie das Lösungswort mit Ihrer Anschrift per E-Mail an: v.siems@rahlstedter-leben.de
Einsendeschluss: 1. 10. 2021

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11

ERSTELLT MIT XWORDS - DEM KOSTENLOSEN ONLINE-KREUZWORTRÄTSEL-GENERATOR WWW.XWORDS-GENERATOR.DE FOTOS: PIXABAY (1), K. STERNEBECK (1)



**TESTEN
SIE UNS!**

**PREMIUM FITNESS:
MONATLICH KÜNDBAR!**

AB JETZT BIS WEIHNACHTEN

NUR 50 % BEZAHLEN!

Jetzt schnell unverbindlichen Beratungstermin sichern!